

**Detmolder Schule  
für Architektur und  
Innenarchitektur \**  
**Thesen \ Projekte \**  
**Wahlpflichtfächer \**  
**Kumulative Module \**  
**WiSe 2020-21**

**Anmeldung online  
am Dienstag, den  
29. September 2020  
\ Bekanntgabe der  
Teilnehmerlisten am  
Freitag, den 2. Okto-  
ber 2020**

**Detmolder Schule  
für Architektur und  
Innenarchitektur \**  
**Thesen \ Projekte \**  
**Wahlpflichtfächer \**  
**Kumulative Module \**  
**WiSe 2020-21**

**Liebe Studierende,**

**im Folgenden finden Sie eine Auswahl vorgegebener Thesis-Themen. Weitere Thesis-Themen finden Sie auf den Lehrgebietsseiten verschiedener Professorinnen und Professoren, zum Beispiel des Lehrgebiets Bauphysik. In der Innenarchitektur gibt es vereinzelt auch vorgegebene Thesis-Themen, hier ist die Regel jedoch, dass Sie sich mit Ihrem eigenen Thesis-Thema die für Sie geeigneten Prüferinnen bzw. Prüfer suchen und diesbezüglich direkt mit den Professoren Kontakt aufnehmen.**

**BA Thesen: Archi-  
tektur \ Innenarchi-  
tektur \ Stadtpla-  
nung \ MIAD, MID \  
WiSe 2020-21**



Südostecke der Kreuzung

**Zeit** \ Dienstags \ 09:00 - 13:00 Uhr oder 14:15 - 18:30 Uhr

**Ort** \ Videokonferenzen

**Erstes Treffen** \ Dienstag \ 06.10.2020 \ 14:15 Uhr \ Videokonferenz

**Teilnehmer\*innen** \ max. 10

**Weitere Termine** \ Exkursion nach Bielefeld am 13.10.20

**Modulkurzzeichen** \ DS 3 \ DS 4

**Modultitel** \ Wissenschaftliches Vorprojekt und Thesis

**Studiengang** \ BA Architektur

**CR** \ 12

**Sprache** \ D (E)

**Anmeldung** \ persönliche Rücksprache (≠ CAS Campus)

## Thesis BA Architektur \ Heeper#Brenner

**Prof.** \ Jasper Jochimsen

**Inhalt** \ Stadtumbau und Nachverdichtung sind Themen der Stunde. Der Kreuzungsbereich der Heeper Straße mit der Lohbreite bzw. Otto-Brenner-Straße in Bielefeld-Mitte ist eine prototypische Stadtlandschaft zwischen Zentrum und Peripherie, zwischen Lebensraum und Verkehrswahnsinn. Die Situation birgt, vorsichtig formuliert, erhebliches Aufwertungspotential in städtebaulicher Hinsicht. Mit dem anstehenden Neubau der Verkehrsführung an der Kreuzung ergibt sich die einmalige Chance, eine verbesserte Platzsituation zu schaffen, die für den Stadtteil („5. Kanton“) identitätsstiftend ist. Zudem soll die Neugestaltung dem noch vorhandenen Einzelhandel wichtige Impulse für die Zukunft geben und die Wohnqualität am Ort verbessern. Programm sind Gewerbe, Wohnen und ein Bürgerzentrum.

Das Bauamt Bielefeld lobt zu diesem Thema einen Ideenwettbewerb für Studierende aus. Gefragt sind Ideen für eine nachhaltige Aufwertung des Areals. Diese sollen in Bielefeld präsentiert werden und eine Diskussion über die zukünftige Entwicklung dieses wichtigen Ortes anstoßen.

Leistungen: Städtebaulicher Entwurf, Ausarbeitung der Gebäude im M 1:200, Fassadendetail, Perspektiven.



**Zeit** \ nach persönlicher Absprache  
**Ort** \ Zoom Videokonferenz  
**Erstes Treffen** \ nach Absprache  
**Teilnehmer\*innen** \ max. 10  
**Modulkurzzeichen** \ DS 3 \ DS 4  
**Modultitel** \ Wissenschaftliches Vorprojekt und Thesis  
**Studiengang** \ BA Architektur  
**CR** \ 12  
**Sprache** \ D  
**Anmeldung** \ persönliche Rücksprache (≠ CAS Campus)

## Thesis BA Architektur \ Urlaubsorte

**Prof.** \ Ernst Thevis

**Inhalt** \ Der Corona Virus hat in unvorstellbarer kurzer Zeit zu einer fundamentalen Veränderung unserer Lebensgewohnheiten und Verhaltensweisen geführt. Eine dieser Umwälzungen ist unser Urlaubs- und Reiseverhalten. Weltweit sind die Fernreisen zum Erliegen gekommen. Covid 19 lässt die Menschen darauf besinnen, schöne, alt bekannte Orte in der Nähe wieder zu entdecken, bis hin zum eigenen Garten. Auch alt hergebrachte Formen der Fortbewegung, wie das Automobil, das Radfahren oder das Wandern, erfahren eine ungeahnte Renaissance.

Es ist zu erwarten, dass sich dieser Trend, nicht zuletzt durch den voranschreitenden Klimawandel, fortsetzen wird. Für Regionen, die abseits der üblichen prominenten Urlaubsziele liegen, wie zum Beispiel die deutschen Mittelgebirgs-Landschaften, eröffnet Corona große Chancen zur Entwicklung neuer Urlaubsangebote. Diesen Bedarf zu erfüllen bedarf es unter anderem auch zeitgemäßer Konzepte für attraktive Urlaubs- und Freizeitarchitekturen, die nicht nur touristischen Erfordernissen genügen, sondern auch Ressourcen sparend gebaut und betrieben werden.

Am Beispiel eines Urlaubsparks für 40 Gästehäuser am Ufer des Schiedersees soll ein Beitrag für eine zeitgemäße Urlaubsarchitektur entworfen werden.

**BA Thesen: Archi-  
tektur \ Innenarchi-  
tektur \ Stadtpla-  
nung \ MIAD, MID \  
WiSe 2020-21**



Seminarort Kalletal

**Zeitraum** \ WiSe 2020-21

**Ort** \ online und Ortsbesichtigung

**Erstes Treffen** \ nach Absprache

**Teilnehmer\*innen** \ offen

**Modulkurzzeichen** \ DS 3 \ DS 4

**Modultitel** \ Wissenschaftliches Vorprojekt und Thesis

**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur

**CR** \ 12

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ nach persönlicher Absprache \ Prüfungsamt

**Kontakt** \ uta.pottgiesser@th-owl.de

## Thesis BA Innenarchitektur \ Seminarort Kalletal

**Prof.'in Dr.** \ Uta Pottgießer

**Prof.-Vertr.** \ Anna Tscherch

**Inhalt** \ Eine alte Hofstelle, die im Familienbesitz ist, soll zu einem eigenen Seminarort für die MöglichZeiten GbR (<https://www.moeglichzeiten.de/>) umgebaut werden, die innovative Beratungs-, Coaching- und Seminarleistungen für Privatpersonen und Unternehmen anbietet. Für den Seminarort werden Büros, Seminarräume und Übernachtungsmöglichkeiten für mehrtägige Seminare mit notwendiger Versorgung benötigt. Ein kleines Café und weitere noch zu entwickelnde Bildungs- und Freizeitangebote sollen zudem für alle Dorfbewohner - für Jung und Alt – zur Verfügung stehen, um das Dorfleben in Kalletal attraktiver zu gestalten.

Neben dem Hauptgebäude kann eventuell auch die Scheune in das Konzept mit integriert werden. Das gesamte Hofgelände darf Bestandteil des Konzeptes sein. Auch Tiere auf dem Hof könnten Teil dessen sein. Der Seminarort soll ein „ungewöhnlicher, verrückter Begegnungsort“ werden. Der Entwurf soll Einfachheit bei guter Qualität durch die nachhaltige Nutzung des Bestandes umsetzen, und kein „hochmoderner Bauernhofumbau“ werden, wie man ihn schon vielfach findet.

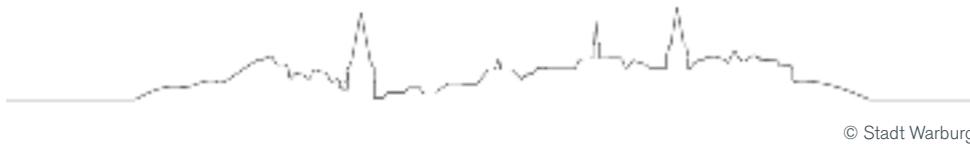
**BA Thesen:** Archi-  
tektur \ Innenarchi-  
tektur \ **Stadtpla-**  
**nung** \ MIAD, MID \  
**WiSe 2020-21**

# Thesis mit Kolloquium \ Inclusive City Warburg

**Prof.en und WM** \ Oliver Hall \ Axel Häusler \ Martin Hoelscher \ Reiner Staubach \ Kathrin Volk \ Laura Bremenkamp \ Jenny Ohlenschlager \ Ewa Pawlak \ Klaus Schafmeister \ Timo Schlüter

**Inhalt** \ Im Rahmen der Regionale 2022 möchte die Hansestadt Warburg das derzeitige Heilpädagogische Therapie- und Förderzentrum (HPZ) St. Laurentius in einen „normalen“ inklusiv gelebten Stadtteil transformieren. Zur Zeit leben und arbeiten dort ca. 260 Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit einer geistigen bzw. Mehrfach-Behinderung. Noch ist das Gelände eine in sich geschlossene Einheit, die sich vorwiegend an den Bedürfnissen der dort lebenden und arbeitenden Menschen orientiert. Doch jetzt will die Stadt Warburg einen besonderen Ansatz wagen: durch eine inklusive und soziale Quartiersentwicklung soll ein neuer Stadtteil entstehen, der eine beispielhafte Konversion im Sozialen Sektor räumlich umsetzt. Die Vision ist es ein Quartier zu entwickeln, in dem weiterhin Menschen mit Beeinträchtigungen einen sicheren Wohnort finden, das aber auch neuen und bezahlbaren Wohnraum, Arbeitsplätze und Einrichtungen für unterschiedliche Bevölkerungsgruppen mit und ohne Beeinträchtigung bietet: ein Quartier also einer erweiterten Inklusion mit Orten der Begegnung, Bildung Arbeit und Kultur. Und hier liegt eine ganz besondere besondere Herausforderung, denn das Quartier „Laurentiushöhe“ soll nicht eine Insellösung inklusiver Stadtentwicklung sein, sondern eingebunden werden in ein Gesamtkonzept für Warburg als inklusive Modellstadt.

Im Rahmen des Vorprojektes werden Sie sich mit dem Begriff der Inklusiven Stadtentwicklung auseinandersetzen.



**Zeitraum** \ WiSe 20-21

**Betreuung** \ Die Betreuung wird vorwiegend durch elektronischen Kontakt erfolgen.

**Erstes Treffen** \ Montag \ 19.10.2020 \ 09:30 Uhr

**Teilnehmer\*innen** \ offen

**Weitere Termine** \ siehe Aufgabenstellung

**Modulkurzzeichen** \ DS 3 \ DS 4

**Modultitel** \ Wissenschaftliches Vorprojekt und Thesis

**Studiengang** \ BA Stadtplanung

**CR** \ 12

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ nach persönlicher Absprache, Prüfungsamt

**Kontakt** \ jenny.ohlenschlager@th-owl.de

**Projekte: BA-Archi-  
tektur \ BA-Innenar-  
chitektur \ BA-Stadt-  
planung \ MIAD,  
MID \ WiSe 2020-21**



Luftbild / QUelle: Apple Karten

**Zeit** \ dienstags \ 14:15 - 18:30 Uhr

**Ort** \ Videokonferenzen

**Erstes Treffen** \ Dienstag \ 06.10.2020 \ 14:15 Uhr \ Video-  
konferenz

**Teilnehmer\*innen** \ 15

**Weitere Termine** \ Exkursion nach Bielefeld am 13.10.20

**Modulkurzzeichen** \ BA 505

**Modultitel** \ Projekt Entwurf

**Studiengang** \ BA Architektur

**SWS** \ 6

**CR** \ 10

**Sprache** \ D \ E (gem. Bedarf)

**Anmeldung** \ ProBA001

## Projekt Entwurf \ Heeper#Brenner

**Prof.** \ Jasper Jochimsen

**Inhalt** \ Stadtumbau und Nachverdichtung sind Themen der Stunde. Der Kreuzungsbereich der Heeper Straße mit der Lohbreite bzw. Otto-Brenner-Straße in Bielefeld-Mitte ist eine prototypische Stadtlandschaft zwischen Zentrum und Peripherie, zwischen Lebensraum und Verkehrswahnsinn. Die Situation birgt, vorsichtig formuliert, erhebliches Aufwertungspotential in städtebaulicher Hinsicht. Mit dem anstehenden Neubau der Verkehrsführung an der Kreuzung ergibt sich die einmalige Chance, eine verbesserte Platzsituation zu schaffen, die für den Stadtteil („5. Kanton“) identitätsstiftend ist. Zudem soll die Neugestaltung dem noch vorhandenen Einzelhandel wichtige Impulse für die Zukunft geben und die Wohnqualität am Ort verbessern. Programm sind Gewerbe, Wohnen und ein Bürgerzentrum.

Das Bauamt Bielefeld lobt zu diesem Thema einen Ideenwettbewerb für Studierende aus. Gefragt sind Ideen für eine nachhaltige Aufwertung des Areals. Diese sollen in Bielefeld präsentiert werden und eine Diskussion über die zukünftige Entwicklung dieses wichtigen Ortes anstoßen.

Leistungen: Städtebaulicher Entwurf, Ausarbeitung der Gebäude im M 1:200, Fassadendetail, Perspektiven.



Pippi Langstrumpf (Astrid Lindgren, 1944), Fernsehfilm 1969–70

**Zeit** \ dienstags \ 15:00 Uhr - 18:30 Uhr \ mittwochs \ 14:15 Uhr - 18:15 Uhr

**Ort** \ online (Zoom)

**Erstes Treffen** \ Mittwoch \ 14. Oktober 2020 \ 14:15 Uhr

**Teilnehmer\*innen** \ 3 Gruppen á 15 Teilnehmer (insges. 45)

**Weitere Termine** \ jeweils dienstags und mittwochs

**Modulkurzzeichen** \ BA 505

**Modultitel** \ Projekt Entwurf

**Studiengang** \ BA Architektur

**SWS** \ 6

**CR** \ 10

**Sprache** \ D \ E (gem. Bedarf)

**Anmeldung** \ ProBA002 \ ProBA003 \ ProBA004

## Projekt Entwurf \ Villa Kunterbunt

**Prof.-Vertr.** \ Ayşin İpekçi

**WM** \ Christian Engels M.Sc.

**LB** \ Dipl.-Ing. Feyyaz Berber

**Inhalt** \ Jung und Alt – die beiden betreuungsintensivsten Phasen im Leben sind mit ihrem großen Altersunterschied am weitesten voneinander entfernt und gleichzeitig sehr nah, betrachtet man ihr Sozialverhalten und emotionale Bindung an ihre Bezugspersonen. Während die Kleinen emsig bemüht sind zu zeigen, was sie schon gelernt haben, sind die Älteren bestrebt zu präsentieren, was sie noch beherrschen. Zugleich sind beide Altersgruppen außergewöhnlich geduldig und bringen im Umgang miteinander die notwendige Aufmerksamkeit, die Berufstätigen häufig fehlt. Mit den Kindertagesstätten und der Tagespflege gibt es in Deutschland getrennte Einrichtungen für die ganztägige Betreuung. Dabei eignen sich gerade diese beiden altersunterschiedlichen Gruppen für eine gemeinsame Betreuung, weil Senioren und Kinder sich optimal ergänzen. Modellprojekte in den Niederlanden und in Japan zeigen den Erfolg. Mit »Villa Kunterbunt« wird ein solches Konzept zur Vorlage und entsprechend als Projekt entwickelt. Parallel zum Entwerfen steht daher die theoretische und praktische Beschäftigung mit dem Spiel und Joan Hunzingas Idee des „Homo Ludens. Vom Ursprung der Kultur im Spiel.“



Blick von Südwesten / Quelle: Apple Karten

**Zeit** \ dienstags \ 09:00 - 13:00 Uhr

**Ort** \ Videokonferenz

**Erstes Treffen** \ Dienstag \ 06.10.2020 \ 14:15 Uhr Videokonferenz

**Teilnehmer\*innen** \ 15

**Weitere Termine** \ Exkursion nach Bielefeld am 13.10.2020

**Modulkurzzeichen** \ BA 509

**Modultitel** \ Transfer-Projekt Vertiefung

**Studiengang** \ BA Architektur dual

**SWS** \ 6

**CR** \ 10

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ ProBA005

## Transfer-Projekt Vert. \ Heeper#Brenner

**Prof.** \ Jasper Jochimsen

**Inhalt** \ Stadtumbau und Nachverdichtung sind Themen der Stunde. Der Kreuzungsbereich der Heeper Straße mit der Lohbreite bzw. Otto-Brenner-Straße in Bielefeld-Mitte ist eine prototypische Stadtlandschaft zwischen Zentrum und Peripherie, zwischen Lebensraum und Verkehrswahnsinn. Die Situation birgt, vorsichtig formuliert, erhebliches Aufwertungspotential in städtebaulicher Hinsicht. Mit dem anstehenden Neubau der Verkehrsführung an der Kreuzung ergibt sich die einmalige Chance, eine verbesserte Platzsituation zu schaffen, die für den Stadtteil („5. Kanton“) identitätsstiftend ist. Zudem soll die Neugestaltung dem noch vorhandenen Einzelhandel wichtige Impulse für die Zukunft geben und die Wohnqualität am Ort verbessern. Programm sind Gewerbe, Wohnen und ein Bürgerzentrum.

Das Bauamt Bielefeld lobt zu diesem Thema einen Ideenwettbewerb für Studierende aus. Gefragt sind Ideen für eine nachhaltige Aufwertung des Areals. Diese sollen in Bielefeld präsentiert werden und eine Diskussion über die zukünftige Entwicklung dieses wichtigen Ortes anstoßen.

Leistungen: Städtebaulicher Entwurf, Ausarbeitung der Gebäude im M 1:200, Fassadendetail, Perspektiven.

**Projekte:** BA-Archi-  
tektur \ **BA-Innenar-  
chitektur** \ BA-Stadt-  
planung \ MIAD,  
MID \ **WiSe 2020-21**



© PRADA

**Zeit** \ donnerstags \ 08:45 - 13:00 Uhr (digital)

**Ort** \ Webex

**Erstes Treffen** \ Donnerstag \ 08.10.2020

**Teilnehmer\*innen** \ 15

**Modulkurzzeichen** \ BIA 503

**Modultitel** \ Projekt Entwurf nachhaltiger Räume und Objekte

**Studiengang** \ BA Innenarchitektur

**SWS** \ 5

**CR** \ 8

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ ProBIA011

## Projekt \ Wovon träumt Miuccia?

**Prof.-Vertr.** \ Sabine Keggenhoff

**Inhalt** \ Die Individualität im Raum wird zweifelsohne von seinen Nutzer\*innen bedingt.

In diesem Projekt reflektieren wir die intensive Beziehung NUTZERIN/RAUM in ihren Abhängig- und Lesbarkeiten, Individualitäten, Tiefen und Relationen. Wir spiegeln unsere Idee einer konkreten Persönlichkeit (Miuccia Prada) auf einen exemplarischen Raumausschnitt im Kontext Wohnen: Innenarchitektur, ein erweitertes Kommunikationsmittel.

Wir beschäftigen uns ausführlich mit dem Leben, Handeln und Wirken von Miuccia Prada; recherchieren, analysieren und erdenken (teils fiktive) Routinen, Marotten, Vorlieben, Bewegungsabläufe. Unser Ansatzpunkt ist dabei ihr professionelles Schaffen, die Beziehung zwischen Innenarchitektur, Mode und ihrer Persönlichkeit. Wir begeben uns auf die Suche nach Spuren, Merkmalen, Symbolen, um diese zu decodieren und in den Raum zu implementieren.

Ziel: die innenarchitektonische Ausformulierung eines persönlichen Rückzugsortes, hier: Schlafen. Die Aufgabenstellung fördert im besonderen Maße das Erlernen von Recherche, Analyse und Konzeption im Raum sowie die Professionalisierung der Herangehensweise an ein Entwurfsthema.



**Zeit** \ dienstags \ 16:00 - 19:45 Uhr

**Ort** \ Videokonferenz (Zoom)

**Erstes Treffen** \ Dienstag \ 06.10.2020 \ 16:00 Uhr

**Teilnehmer\*innen** \ 15

**Modulkurzzeichen** \ BIA 503

**Modultitel** \ Projekt Entwurf nachhaltiger Räume und Objekte

**Studiengang** \ BA Innenarchitektur

**SWS** \ 5

**CR** \ 8

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ ProBIA012

## **Projekt** \ RaumSchrift – Wohnen und Arbeiten in einer alten Schmiede

**Prof.'in** \ Iris Baum

**Inhalt** \ 'Raumschriften erzählen von Räumen fürs Darintunhaben' (Luzy Hillebrand)

Bewegen wir uns durch Räume hindurch, bleibt jedes Moment der Raumerfahrung mehr oder weniger subtil und sinnlich differenziert in unserer Wahrnehmung und Erinnerung eingeschrieben. Zusammen formen sie ein feines atmosphärisches Ganzes. Können wir uns Räume aneignen, werfen sie ein Bild von uns selbst und unserem Tun zurück. Sie gehen in Resonanz mit unseren Lebensbedürfnissen und werden zu individuellen Gehäusen.

Der luftige Einraum einer ehemaligen Schmiede soll ganz in diesem Sinne als Lebensraum für einen Bewohner konzipiert werden, dessen typische Eigenheiten und handwerkliche Tätigkeit Sie im Vorfeld selbst festlegen.

Sie entwerfen für Ihren individuellen Nutzer ganz eigene, erzählerische Bewegungs-, Blick-, Raum-, Möbel-, Handlungs-Szenarien... die durchaus 'ver-rückt' sein dürfen. Stereotype jeder Art kommen hier nicht in Frage – Entwicklungen zu Raumgefüge und Gestaltung sind einfach mal ganz anders zu denken. Idealerweise entstehen eigene Raum-Handschriften gleich Erzählungen mit individuellen Spuren.

Foto-/Planmaterial siehe Lehrgebietsseite



## Projekt \ WILHALM - der dritte Ort

Prof.'in \ Sandra Bruns

**Inhalt** \ Der über 100 Jahre alte Gasthof Wilhalm ([www.gasthof-wilhalm.de/](http://www.gasthof-wilhalm.de/)) im Herzen von Harsewinkel, ist den Bewohnern sehr ans Herz gewachsen. Dieser Treffpunkt wurde nach über 100 Jahren 2019 aber leider geschlossen. Unter dem Titel „der dritte Ort“ soll der Gasthof nun neue kulturelle Funktionen übernehmen. Laut dem amerikanischen Soziologen Ray Oldenburg, sind 3. Orte öffentliche Orte, an denen wir uns „heimisch fühlen“, uns „mit anderen austauschen“ und „einfach eine gute Zeit miteinander verbringen.“

In diesem Projekt geht es explizit um die historische Schankstube und ihren anliegenden Gastraum. Eine Betrachtung der „alten“ und „neuen“ Werte werden zu Beginn erarbeitet.

Kernfragen sind dabei:

- Wie kann in diesem Bereich eine angemessene Funktionalität und eine zeitgemäße Gestaltung eines sogenannten „Dritten Ortes“ erfolgen, ohne die lange Geschichte des Hauses zu negieren?
- Wie könnte ein wertschätzender Umgang mit der vorhandenen Substanz aussehen und trotzdem „Aufbruch“ signalisiert werden?
- Welche räumlichen Massnahmen sind erforderlich, um die Nutzeraneignung im neuen Gestaltungskonzept zu fördern? Ein detailliertes Innenraumkonzept mit all seinen Parametern für nachhaltige Räume u. Objekte/Möbel wird erarbeitet.

**Zeit** \ donnerstags \ 14:15 Uhr

**Ort** \ online \ evtl. mal im Raum 2.215

**Erstes Treffen** \ Donnerstag \ 08.10.2020 \ 14:15 Uhr

**Teilnehmer\*innen** \ 15

**Modulkurzzeichen** \ BIA 503

**Modultitel** \ Projekt Entwurf nachhaltiger Räume und Objekte

**Studiengang** \ BA Innenarchitektur

**SWS** \ 5

**CR** \ 8

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ ProBIA013



**Zeit** \ dienstags \ 16:00 - 19:30 Uhr

**Ort** \ Raum 2.124

**Erstes Treffen** \ Dienstag \ 06.10.2020 \ 16:00 Uhr

**Teilnehmer\*innen** \ 15

**Modulkurzzeichen** \ B IA 503

**Modultitel** \ Projekt Entwurf nachhaltiger Räume und Objekte

**Studiengang** \ BA Innenarchitektur

**SWS** \ 5

**CR** \ 8

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ ProBIA014

## Projekt \ WIE WOHNEN 2020+

**Prof.** \ Ulrich Nether

**Inhalt** \ Dieses Jahr haben wir erfahren, wie wichtig die Qualität unserer Wohnung ist. Und es ist uns klar geworden, dass wir auch in Zukunft weit mehr Zeit dort verbringen werden als bisher und von dort aus im digitalen Raum agieren. Also: **WIE WOHNEN 2020+?**

Die Möbelmarke DSIGN schreibt einen Wettbewerb aus mit insgesamt 1000 € Preisgeldern: Entwürfe für schöne (?) Polstermöbel wünscht man sich, nicht nur zur Inspiration, sondern auf wirklicher Suche nach neuen Produkten. Gesucht sind Lösungen mit Umsetzungsqualität für aktuelle und zukunftsorientierte Sitzmöbel zum Wohnen (und Arbeiten und ...). Es geht also um „echtes“ Produkt/Möbeldesign für eine bestimmte Marke für einen bestimmten Markt, wie im späteren Berufsleben.

Im Entwurfsprozess wollen wir besonders unseren InnenarchitektInnen Vorteil gegenüber den DesignInnen einsetzen: Das Möbel aus der Mensch – Objekt – Raum Beziehung heraus entwickeln. Und wir werden vertieft vom Material her entwerfen.

Die Lehrinhalte: Vertiefen entwurfsmethodischer Kompetenzen von der Analyse bis zur Detailplanung, Organisation des Entwurfsprozesses, Erlernen von Kreativtechniken, angewandter Umgang mit Materialien im Planungsprozess, zielgerichtete Entwicklung von Darstellungstechniken.

Ausführliche Informationen auf der Lehrgebietsseite >



**Zeit** \ donnerstags \ 09:00 - 13:00 Uhr

**Ort** \ online

**Erstes Treffen** \ Donnerstag \ 08.10.2020 \ 09:00 Uhr

**Teilnehmer\*innen** \ 15

**Modulkurzzeichen** \ BIA 503 \ BIA 504

**Modultitel** \ Projekt Entwurf nachhaltiger \ temporärer Räume und Objekte

**Studiengang** \ BA Innenarchitektur

**SWS** \ 5

**CR** \ 8

**Sprache** \ D \ E

**Anmeldung** \ ProBIA015

## Projekt \ VELO-CITTÀ

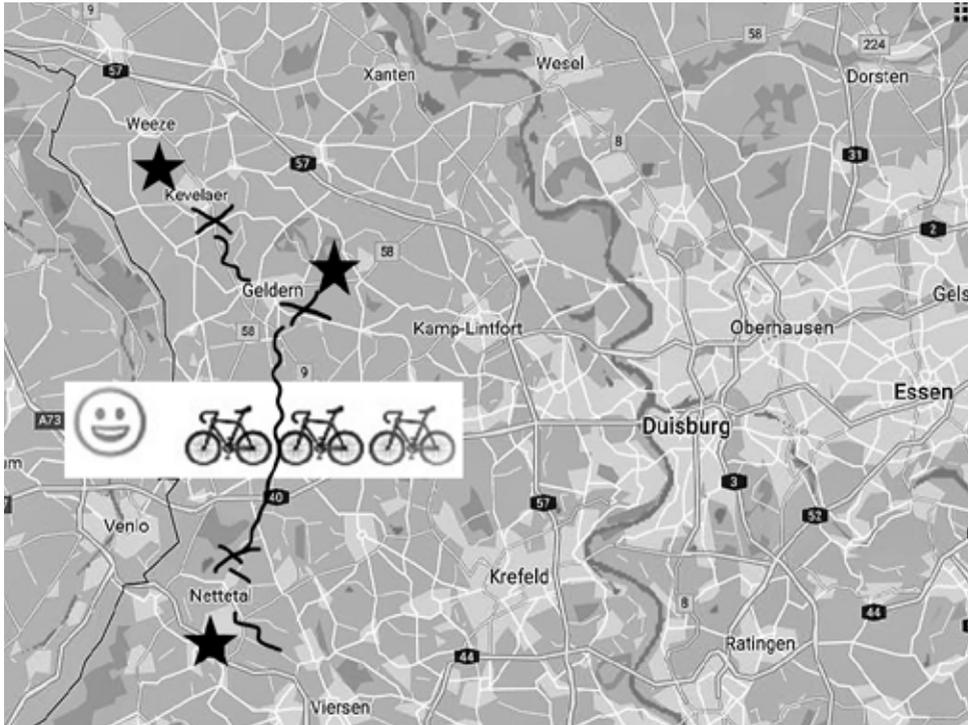
**Prof.** \ Tim Brauns

**Inhalt** \ Raum am Rad - Rad im Raum - Raum für Rad.

Das Fahrrad ist wohl eine der genialsten Erfindungen des letzten Jahrhunderts. Es ist nachhaltig, gesundheitsfördernd, leise, niederkomplex und unglaublich praktisch. Es ist mehr als ein Transportmittel. Es ist ein Lifestyle-produkt, wird permanent optimiert und erobert neue Handlungsfelder.

Aus diesen Gründen gibt es einen enormen Fahrradboom, der sich in dem weit gefächerten Angebot und den Nischenprodukten widerspiegelt. Das Elektro-Rad ergänzt das klassische Fahrrad, das klassische Fahrrad wird je nach Bedürfnis vom Lastenrad abgelöst ...

Doch „Die Dosis macht das Gift“. Wie bei allem ist ein Gleichgewicht und ein Miteinander gewünscht, daher sollten wir vorausschauend planen. Das bewusst sehr weit gesteckte Projekt „Velo-Città“ geht genau darauf ein. Ein maßgebliches Ziel ist es, dass die Studierenden sich in diesem weiten Feld eigenständig eine konkrete und relevante Aufgabe definieren, die ein aktuelles oder absehbares Problem behandelt. Wird aus dem Fahrrad ein Campingmobil (Raum am Rad), da beim Familienurlaub der Wagen in der Garage bleibt? Wie integriert sich das heiß geliebte Rad in den eigenen vier Wänden? (Rad im Raum)



## Projekt \ FahrArt, eine begehbare Skulptur im Außenraum

Prof.:in \ Vera Lossau WM \ Dipl.-Ing. Jörg-Uwe Korth

**Inhalt** \ Ziel des Projekts ist das Entwerfen von skulpturalen Orten im öffentlichen Raum, die zum Verweilen einladen und die gemeinsame Realisierung eines Außenobjekts / Möbels. Auf Einladung des Vereins Leistende Landschaft e.V. bespielen wir einen ausgewählten Ort am Niederrhein entlang einer Radstrecke und schaffen einen Aufenthaltsort zum Verweilen und Staunen. Kernthema ist die Wechselwirkung zwischen Mensch, Landschaft und Kultur, speziell im ländlichen Raum. Nach einer Standortanalyse werden wir auf Basis von Modellen und Skizzen die Entwurfsideen und Produktionsmöglichkeiten klären, Entwürfe visualisieren und uns auch einen Überblick über mögliche bildhauerische Techniken und Werkstoffe wie Kunststoff mit ihren spezifischen Eigenschaften verschaffen.

Unter Mitwirkung der Kooperationspartner wird ein Entwurf ausgewählt, welcher dann gemeinsam umgesetzt wird. Der aus Detmold stammende Kunsthistoriker und Kurator Wilko Austermann begleitet dieses Projekt.

Voraussetzung für die Teilnahme ist die Bereitschaft, die Realisierung der Arbeit bis zum Schluss gemeinschaftlich durchzuführen.

Das Seminar wird nach aktuellem Stand neben regelmäßigen Online-Konferenzen in eingeschränkter Präsenz im PG-Labor und im Home-Office stattfinden. Eine eigenständig organisierte Besichtigung des Ortes wird vorausgesetzt.

**Zeit** \ dienstags \ 16:00 - 19:45 Uhr

**Ort** \ Raum 2.145 PG IA, PG-Labor

**Erstes Treffen** \ Dienstag \ 13.10.2020 \ 16:00 - 19:45 Uhr,

**Teilnehmer\*innen** \ 15

**Weitere Termine** \ Vortreffen \ Dienstag \ 06.10.2020 \ 16:00

Uhr \ online

**Modulkurzzeichen** \ BIA 503 \ BIA 504

**Modultitel** \ Projekt Entwurf nachhaltiger \ temporärer Räume und Objekte

**Studiengang** \ BA Innenarchitektur

**SWS** \ 5

**CR** \ 8

**Sprache** \ D \ E

**Anmeldung** \ ProBIA016



## Projekt \ Museum: Kunst im ländlichen Raum

WM \ Philipp Hiller M.A.

Prof.'in \ Dorothea Schutsch

**Inhalt** \ In der nordhessischen Hansestadt Korbach wird ein Kunstmuseum entstehen. Dies wird wechselnde zeitgenössische Ausstellungen sowie die Sammlung von Prof. Seidelmann (Schwerpunkt: französische und deutsche Landschaftsmalerei des 18. Und 19. Jhds.) beinhalten.

Ein Innenarchitektonisches Konzept soll für die unter Denkmalschutz stehenden Bestandsgebäude (Klosterschule und Turnhalle) erarbeitet werden. Hier werden Szenarien für die Nutzung im kunstpädagogischen Bereich (Atelieldachboden), und im Ausstellungsbereich (Wechsellausstellungen und die Sammlung Seidelmann) entwickelt.

Es wird eine Ortsbesichtigung und einen Intensivworkshop geben.

Nach der Analyse folgt die freie Ideenphase, die durch spielerische Entwurfsprozesse anhand von Arbeitsmodellen, Skizzen, Farbversuchen, Collagen, Moodsboards, etc. entwickelt wird.

Die Idee und das damit verbundene Raumkonzept soll anhand von individuellen Visualisierungen verdeutlicht und präsentiert werden.

**Zeit** \ donnerstags \ 09:00 - 12:45 Uhr

**Ort** \ ZOOM und Präsenz nach Absprache | IntensivWorkshop

**Erstes Treffen** \ Donnerstag \ 08.10.2020 \ Einführung über ZOOM

**Teilnehmer\*innen** \ 15

**Weitere Termine** \ Workshoptage und Seminare nach Möglichkeit in Präsenz

**Modulkurzzeichen** \ B-IA 10

**Modultitel** \ Projekt Entwurf temporärer Räume und Objekte

**Studiengang** \ BA Innenarchitektur

**SWS** \ 5

**CR** \ 8

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ ProBIA017



VIDEONALE / MAASKANT Foto: David Ert

**Zeit** \ dienstags \ 16:00 - 19:45 Uhr

**Ort** \ Raum 2.229 Büro \ 2.230 Seminarraum

**Erstes Treffen** \ Dienstag \ 06.10.2020

**Teilnehmer\*innen** \ 15

**Modulkurzzeichen** \ BIA 504

**Modultitel** \ Projekt Entwurf temporärer Räume und Objekte

**Studiengang** \ BA Innenarchitektur

**SWS** \ 5

**CR** \ 8

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ ProBIA018

## Projekt \ PASSAGEN imm cologne 2021

**Prof.-Vertr.** \ Ruth Lorenz

**Inhalt** \ Die PASSAGEN Interior Design Week Köln ist die größte deutsche Designveranstaltung. Internationale Institute und Hochschulen, Hersteller und Designbüros stellen vom 18.- 24.Januar 2021 während der imm cologne aus. Die Detmolder Schule für Architektur und Innenarchitektur zeigt in der St. Michaelskirche Köln, wofür sie steht: Für Innovation, Vernetzung, Interdisziplinarität, Zukunftsfragen und Designstrategien.

Im Semester entwerfen und realisieren Sie in der Gruppe für das Kirchenschiff eine temporäre Intervention.

Wie sehen ihre Visionen für den PASSAGEN- Auftritt der Detmolder Schule aus? Coronabedingungen inkl. Entern Sie diese internationale Plattform am brausenden Brüsseler Platz! Verknüpfen Sie Digitalität, Diskurs und Design und bringen im Januar eine vibrierende, magnetische Detmolder Schule auf die PASSAGEN.

Geleitet werden wir bei all dem von unseren Überlegungen zu einer relevanten nachhaltigen Gestaltung von Raum, Objekt, Architektur mit dem Fokus auf Zero-Waste und einem Footprint allein aus Aufmerksamkeit.

Wir präsentieren uns als Hochschule und Marke mit einem Messeauftritt auf den PASSAGEN 2021.

Bearbeitung einzeln, 2-er Teams und in der Gruppe.



## Projekt \ Aluminiumsandguss

**Prof.in** \ Vera Lossau

**WM** \ Dipl.-Ing. Jörg-Uwe Korth

**Inhalt** \ Thema dieses Seminars ist Guss und negativer Raum am Beispiel des Abform- und Guss-Prozesses mit Aluminium und verschiedenen Abform-Techniken.

Das Thema des negativen Raums wird sowohl durch individuelle Recherche als auch experimentell durch verschiedene Übungen erforscht.

Konkret werden Sie Möbel und Design-Objekte mit gegossenen Komponenten entwerfen und für Metallguss vorbereiten, der im Anschluss im PG-Atelier realisiert werden kann.

Die Herstellung einer Vorlage aus einem abformbaren, d.h. festen Material wie z.B. Holz und nach Möglichkeit die Fertigung des Elementes im Sandabguss-Verfahren, seine mechanische Nachbearbeitung und der Einbau ins Möbel oder Objekt sind Teil dieses Kurses. Ebenso wird der Einbau dieses Elements und seine Erprobung im Zusammenhang besprochen.

Jede/r Studierende erstellt eine Dokumentation des Prozesses in einer Projektmappe. Das Seminar wird nach aktuellem Stand neben regelmäßigen Online-Konferenzen in eingeschränkter Präsenz im PG-Labor und im Home-Office stattfinden.

**Zeit** \ donnerstags \ 08:45 - 13:00 Uhr

**Ort** \ Raum 2.147 \ PG-Labor

**Erstes Treffen** \ Donnerstag \ 15.10.2020 \ 08:45 Uhr

**Teilnehmer\*innen** \ 15

**Weitere Termine** \ Vortreffen \ 08.10.2020 \ 08:45 Uhr \ Online-Konferenz

**Modulkurzzeichen** \ BIA 503 \ BIA 504

**Modultitel** \ Projekt Entwurf temporärer \ nachhaltiger Räume und Objekte

**Studiengang** \ BA Innenarchitektur

**SWS** \ 5

**CR** \ 8

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ ProBIA019



**Zeit** \ donnerstags \ 09:00 Uhr

**Ort** \ Zoom

**Erstes Treffen** \ Donnerstag \ 08.10.2020 \ 09:00 Uhr

**Teilnehmer\*innen** \ 15

**Modulkurzzeichen** \ BIA 504

**Modultitel** \ Projekt Entwurf temporärer Räume und Objekte

**Studiengang** \ BA Innenarchitektur

**SWS** \ 5

**CR** \ 8

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ ProBIA020

## Projekt \ ZOOM IT!

**Prof.** \ Jörg Kiefel

**Inhalt** \ Videokonferenzprogramme wie Zoom werden uns als Kommunikationstools weiter begleiten.

Welches kreative Potential und welche Möglichkeiten zur Gestaltung haben sie? Wie kann man mit und vor der Kamera inszenieren und den Raum definieren und gestalten? Welche Geschichten kann man neben der praktischen Nutzung mit diesem Medium erzählen? Verschiedene Künstler haben bereits begonnen, das Medium für Inszenierungen zu nutzen.

Einerseits ist die Frage nach der richtigen Perspektive, dem guten Bild, dem guten Ton, wichtig - wie ist der Eindruck - wie mein Ausdruck? Wie präsentiere ich mich und meine Arbeit auf einem Bildschirm? Welche Mittel stehen mir zu Verfügung? Was für ein Raum ist das, in dem ich mich da befinde? Andererseits bieten diese Programme großes Potential für szenografische Eingriffe, Manipulation und Experimente.

Im Spektrum vom künstlerischen Experiment bis zur genauen praktischen Anwendung wollen wir die verschiedenen Parameter dieses Mediums untersuchen, auswerten und kreativ zum Einsatz bringen.

> Weitere Informationen auf meiner Lehrgebietsseite und Ilias



**Zeit** \ dienstags \ 16:00 - 19:30 Uhr

**Ort** \ Digital

**Erstes Treffen** \ Dienstag \ 06.10.2020 \ 16:00 Uhr

**Teilnehmer\*innen** \ 15

**Modulkurzzeichen** \ BIA 507

**Modultitel** \ Projekt Vertiefung

**Studiengang** \ BA Innenarchitektur

**SWS** \ 5

**CR** \ 8

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ ProBIA021

**Projekt** \ 52 GRAD - die Zeitschrift der Detmolder Schule (mit Grafik-Design-Intensivworkshops)

**Prof. Dr.** \ Martin Ludwig Hofmann

**Inhalt** \ Was sind die Grundlagen wirkungsvoller Gestaltung? Wie funktionieren Design- und Architekturjournalismus? Nicht fragen, sondern machen! Wir entwickeln das bestehende Konzept des mehrfach ausgezeichneten Magazins 52 GRAD weiter und übernehmen die vollständige Konzeption, Gestaltung und Redaktion der neuen Ausgabe der Zeitschrift der Detmolder Schule. Welche Themen soll die neue Ausgabe transportieren? Wie soll sie aussehen?

Das Vertiefungsprojekt führt in Form eigenständiger praktischer Arbeit in die Grundlagen der gestalterischen Konzeption (Kreativitätstechniken, Brainstorming, Reflexion), des Grafik-Designs (inklusive der relevanten Programme InDesign und Photoshop), des Editorial Designs (Magazingestaltung, Seitenlayout) und des Designjournalismus (Redaktion und Autorentätigkeit) ein. Um dem hohen gestalterischen Anspruch gerecht zu werden, wird das Projekt grafisch vom Berliner Designer und Innenarchitekten Markus Tiggemann begleitet.

Die Redaktion ist auf 15 Studierende limitiert!



Foto: Zoëy Braun

## Projekt \ Planung einer KITA in Bielefeld

Prof.'in \ Carmen Muñoz de Frank

**Inhalt** \ Eine Kindertagesstätte in Bielefeld erweitert ihre Räumlichkeiten für eine Gruppe von Kindern, die unter drei Jahre sind und eine Gruppe von Kindern von drei bis fünf Jahren. Mit diesem Projekt simulieren wir eine optimale Praxissituation. Wir steigen in einem Planungsprozess nach der Baueingabe ein und können dadurch von Anfang an, die baulichen Anforderungen an den Räumen vom Innenarchitektonischen ausgehend, planen und definieren. Das Raumprogramm ist in der uns vorliegende Genehmigungsplanung für einen zweistöckigen Neubau bereits enthalten und entspricht den geltenden Anforderungen der Stadt Bielefeld an dieser Typologie.

Das Ziel des Projektes ist der Entwurf und die Planung der Innenraumgestaltung unter Berücksichtigung der vorhandenen Planunterlagen, Benennung der durch den Entwurf notwendigen Änderungen in der Raumaufteilung und der technischen Planung, um diese für Ausführungsplanung zu übernehmen.

**Zeit** \ dienstags \ 16:00 bis 19:30 Uhr

**Ort** \ digital

**Erstes Treffen** \ Dienstag \ 13.10.2020 \ 16:00 Uhr

**Teilnehmer\*innen** \ 15

**Modulkurzzeichen** \ BIA 507

**Modultitel** \ Projekt Vertiefung

**Studiengang** \ BA Innenarchitektur

**SWS** \ 5

**CR** \ 8

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ ProBIA022



Foto: Anna Tscherch

**Zeit** \ dienstags \ 16:00 - 19:00 Uhr

**Ort** \ online \ ggf. Präsenzkolloquien

**Erstes Treffen** \ Dienstag \ 06.10.2020

**Weitere Termine** \ Exkursion Berlin-Grüntal \ 09. - 11.10.2020  
(freiwillig)

**Teilnehmer\*innen** \ 15 (Einzelarbeit)

**Modulkurzzeichen** \ BIA 507

**Modultitel** \ Projekt Vertiefung

**Studiengang** \ BA Innenarchitektur

**SWS** \ 5

**CR** \ 8

**Sprache** \ D \ E n. Absprache

**Anmeldung** \ ProBIA023

## Projekt \ Ferien Factory

**Prof.-Vertr.** \ Anna Tscherch

**Inhalt** \ Das ehemalige denkmalgeschützte Brennereigelände des Gutshofs Sydow im nördlichen Umland von Berlin soll zu einer Vodka-Brennerei und zu Shared Vacation Homes umgebaut werden.

Kleine lokale Spirituosenlabels nehmen am Markt neuer Craft-Drink-Produkte als Alternative zur Massenware multinationaler Konzerne zu. In den Kellergewölben der ehemaligen Kartoffelschnapsbrennerei Sydow soll eine lokale Mikrodistillerie entstehen. Geplant ist, die weiteren Gebäudeteile zu gemeinschaftlich genutzten Ferienwohnungen auszubauen. Herzstück der Anlage wird das Hauptgebäude, in dem Co-Living am Wochenende als große „Ferien-WG“ realisiert werden wird. Die umliegenden Nebengebäude sollen als Ferien-Studios genutzt werden. Umgeben werden die früheren Brennegebäude von einem verwunschenen Garten. Aufgabe ist die Entwicklung des Gesamtkonzeptes der Ferien Factory in seinem historischen, kulturellen und sozialen Kontext. Vertieft wird dabei der innenarchitektonische Entwurf wahlweise eines Gebäudeteils der Anlage. In Vorübungen recherchieren wir Hintergrundwissen zu konzeptnahen Themen wie Denkmalschutz, Fabrikumbauten, Brandenburger Gutshäuser, Brennerei-, und Co-Living-Projekte, sowie neue Marketingkonzepte von Spirituosenlabels. Ziel ist die kreative Ideenentwicklung und exemplarische Planung des komplexen Gefüges gemeinschaftlicher Nutzung.



Deutsches Theater Göttingen

**Zeit** \ dienstags \ 16:00 Uhr

**Ort** \ Zoom

**Erstes Treffen** \ Dienstag \ 06.10.2020 \ 16:00 Uhr

**Teilnehmer\*innen** \ 15

**Modulkurzzeichen** \ BIA 507

**Modultitel** \ Projekt Vertiefung

**Studiengang** \ BA Innenarchitektur

**SWS** \ 5

**CR** \ 8

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ ProBIA024

## Projekt \ Bühnenbild

**Prof.** \ Jörg Kiefel

**Inhalt** \ Bühnenbildentwurf zum Drama „Woyzeck“ von Georg Büchner mit Musik von Tom Waits

Als Soldat gehört Woyzeck zum unteren Ende der Gesellschaft. Gehorsam verrichtet er alle Gelegenheitsarbeiten, die ihm sein Hauptmann aufträgt und lässt die Experimente des Doktors über sich ergehen. Verliebt in Marie kämpft er um eine Existenz und sorgt sich um das gemeinsame uneheliche Kind. Als der Tambourmajor und Marie sich nahekommen, begeht Woyzeck schließlich eine verhängnisvolle Tat. „Woyzeck“ gilt als eines der ersten Sozialdramen.

Sie erstellen formale und dramaturgische Analysen in Form eines Szenarios und Charakterstudien der Figuren. Sie recherchieren die historischen so wie kunsthistorischen Hintergründe des Stoffes und des Autors.

Sie suchen nach Assoziationen, entwickeln eine eigenständige künstlerische Interpretation des Stoffes, konzipieren erste Ideen und entwerfen einen Bühnenkosmos für dieses Schauspiel im Modell.

Das Projekt Vertiefung richtet sich an Studierende im 7. Semester, die *alle Projekte* der vorherigen Semester erfolgreich abgeschlossen haben.

> Weitere Informationen auf meiner Lehrgebietsseite und Ilias



© Gigon / Guyer Architekten // Photo: Thies

**Zeit** \ donnerstags \ 14:15 - 18:30 Uhr

**Ort** \ Webex

**Erstes Treffen** \ Donnerstag \ 08.10.2020

**Teilnehmer\*innen** \ 15

**Modulkurzzeichen** \ BIA 507

**Modultitel** \ Projekt Vertiefung

**Studiengang** \ BA Innenarchitektur

**SWS** \ 5

**CR** \ 8

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ ProBIA025

## **Projekt** \ NO WHITE CUBES ANYMORE — minimal interior, maximum of texture

**Prof.-Vertr.** \ Sabine Keggenhoff

**Inhalt** \ Es gibt viele Gründe, warum Menschen Galerien besuchen. Allein das oftmals offensichtliche, zusammenhängende „sehen und gesehen werden“ bietet viel Raum zur Analyse, Interpretation, zum anschließenden Aufzeigen von Beziehungen zwischen Raum und Nutzer:in, Kunst und Betrachter:in, etc. Galerien, als eine dezidierte Kategorie von Ausstellungsorten, haben mitunter ihren nicht unwesentlichen Platz in der Geschichte, wohl auch der Zukunft; sind sie doch auch nicht unwesentliche Bühnen, die im Zusammenschluss ihrer Akteur:innen durchaus gesamtgesellschaftliche Fragestellungen verhandeln. Dies geschieht auf - vermeintlich - neutralem Boden, den sog. White Cubes. Gemeinsam betrachten wir in diesem Semester als Ausgangslage das Phänomen des „White Cubes“ und begeben uns auf die Suche nach Alternativen, denn obwohl das Wissen um die in der Ausstellung stattfindende Bedeutungsproduktion durch die Ausstellungsarchitektur heute zum Konsens gehört, hat sich die praktische Gestaltung der Ausstellung bemerkenswert wenig vom White Cube entfernt.

**Ziel:** die innenarchitektonische Ausformulierung einer Umsetzung für eine Galerie in Berlin. Sie fokussieren sich im Entwurfsprozess auf eine intensive Textur-, Farb- und Materialrecherche zugunsten einer expressiven, späteren Implementierung im Raum.



## Projekt \ MonoCab

**Prof.** \ Ulrich Nether

**Inhalt** \ MonoCab ist ein Forschungsprojekt der TH, bei dem ein neuartiges Transportmittel entwickelt wird, das bestehende Bahngleise nutzt, aber auf nur einer Schiene fahren wird. So ist ein kurz getakteter Pendelverkehr mit einander begegnenden Cabs möglich. Die technischen Herausforderungen werden in Lemgo bewältigt, wir in Detmold werden die Gestaltung von außen wie von innen verantworten. Erstes Teilziel sind zwei Demonstratoren, die Ende 2022 auf einer Strecke in Extertal in den Test gehen sollen.

Im Projekt wollen wir Entwurfskonzepte für das monocab entwickeln: Der Innenraum wird ein besonderer, denn es steht nicht viel mehr als ein Meter Breite zur Verfügung. Wie schaffen wir es, Qualität und Komfort „für Alle“ dort zu schaffen, also auch für Nutzende mit Rollstuhl, Kinderwagen oder Fahrrad? Es geht um einen vollständigen Raumentwurf unter Einbeziehung aller dazugehörigen Parameter vom Zugang bis zur Beleuchtung. Zwei Wünsche: Material und Konstruktion sollen sich am C2C Prinzip orientieren, nachwachsende Rohstoffe bevorzugt. Und wir wollen eine zukunftsweisende Herstellung mit digitalen Verfahren ermöglichen. Daher begleiten uns CAD und FabLab kontinuierlich. Zudem wollen wir ein Labor einrichten, in dem 1:1 MockUps möglich sind. Arbeiten werden wir im integrierten Designprozess in Einzel- und auch Teamarbeit mit dem Ziel der besten Ausbeute, also wie im richtigen GestalterInnen Leben. Mehr siehe Webseite.

**Zeit** \ donnerstags \ 08:15 - 13:00 Uhr

**Ort** \ vorrangig Webseminar

**Erstes Treffen** \ Donnerstag \ 08.10.2020 \ 08:15 Uhr

**Teilnehmer\*innen** \ 15

**Modulkurzzeichen** \ B IA 507

**Modultitel** \ Projekt Vertiefung

**Studiengang** \ BA Innenarchitektur

**SWS** \ 5

**CR** \ 8

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ ProBIA026



Franz Winkelkotte.Sporen.2010

**Zeit** \ dienstags \ 16:00 - 19:45 Uhr

**Ort** \ Webseminar \ Teilpräsenz

**Erstes Treffen** \ Dienstag \ 06.10.2020 \ 16:00 Uhr

**Teilnehmer\*innen** \ 15

**Weitere Termine** \ Ortsbesichtigung in Absprache

**Modulkurzzeichen** \ BIA 507

**Modultitel** \ Projekt Vertiefung

**Studiengang** \ BA Innenarchitektur

**SWS** \ 5

**CR** \ 8

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ ProBIA027

## **Projekt** \ „Wir müssen reden, Schatz!“ Raumkonzepte für Partizipationsprozesse

**Prof.' in** \ Ulrike Kerber

**Inhalt** \ Zeitgeschehen wirken sich in allen Maßstäben auf die Alltagswirklichkeit einer Gesellschaft aus. Ob wir über konkrete Folgen der Corona Pandemie oder über Wirkungen der digitalen Transformation sprechen, immer sind Menschen zu Dialogen, Handlungen und Entwicklung einer Haltung aufgefordert.

Die Balance von Wünschenswertem und Machbarem lässt sich in partizipativen Prozessen finden. Doch wie könnte ein innenarchitektonischer Beitrag aussehen?

Die Gesellschaft für zeitgenössische Kunst in Osnabrück stellt uns den räumlichen Rahmen für ein Beziehungsgewebe, in dessen Mittelpunkt der Mensch steht, zur Verfügung. In differenzierten Entwurfsstrategien sollen neue Konzepte für Räume entwickelt werden, in denen Partizipationsprozesse stattfinden können.

Ziel der Lehrveranstaltung ist ein kritisch reflektierender Umgang mit der Komplexität eines Partizipationsprozesses. Außerdem wird die Fähigkeit zu strukturiertem und methodischem Vorgehen erweitert und vertieft, um schließlich auf der Basis fundierter Kenntnisse zu einer Art räumlichen Modulkasten für Beteiligungsverfahren zu gelangen.  
Leistungen: Konzeption, Entwurf, Ausstellung und Performance



**Zeit** \ dienstags \ 16:00 - 19:00 Uhr

**Ort** \ online via Zoom

**Erstes Treffen** \ Dienstag \ 06.10.2020 \ 16:00 Uhr

**Teilnehmer\*innen** \ 15

**Modulkurzzeichen** \ BIA 507

**Modultitel** \ Projekt Vertiefung

**Studiengang** \ BA Innenarchitektur

**SWS** \ 5

**CR** \ 8

**Sprache** \ D \ E

**Anmeldung** \ ProBIA028

## Projekt \ Lernort Kita

**Prof.' in Dr.** \ Uta Pottgiesser

**Inhalt** \ Lernen findet nicht nur an den dafür vorgesehenen Orten statt, sondern immer und überall im Alltag und in unterschiedlichen Formen: mit den Eltern, in der Familie, mit Geschwistern und Freunden oder allein in der spielerischen Auseinandersetzung mit Menschen, Orten und Themen. Beim Bau der Campus-KiTa Lemgo arbeitet die TH OWL mit der Stiftung Eben-Ezer als Trägerin der Kita zusammen. Das Betreuungsangebot der Kindertagespflege von U3 und Ü3 Kindern soll vor allem Beschäftigten des Innovation Campus Lemgo und der Hochschule zugutekommen. Die Gestaltung der Räumlichkeiten soll die besondere Nähe zum Innovation Campus Lemgo berücksichtigen und auf diese Weise neue und alternative Lernorte konzipieren, die insbesondere Aspekte wie Inklusion, Digitalisierung und Nachhaltigkeit einbeziehen. Das Projekt kooperiert mit dem Fach Grundlagen der Lichtgestaltung, in dem ein Lichtkonzept für die Kita entwickelt wird.



Foto: <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=19025830>

**Zeit** \ dienstags \ 16:00 - 19:00 Uhr

**Ort** \ online \ ggf. Präsenzkolloquien

**Erstes Treffen** \

**Teilnehmer\*innen** \ 15

**Weitere Termine** \ Exkursion Rheda Wiedenbrück (freiwillig)

**Modulkurzzeichen** \ BIA 507

**Modultitel** \ Projekt Vertiefung

**Studiengang** \ BA Innenarchitektur

**SWS** \ 5

**CR** \ 8

**Sprache** \ D \ E n. Absprache

**Anmeldung** \ ProBIA029

## Projekt \ Colani Museum

**Prof.** \ Carsten Wiewiorra

**Inhalt** \ Mr. Design, Design-Dickkopf, Popstar des Designs oder auch Design-Terrorist - Luigi Colani trug viele Namen. 2019 ist die Designlegende im Alter von 91 Jahren verstorben. Mit seinen visionären Ideen, biomorphen Formen und in keine Zeit passenden Entwürfe schrieb er Design-Geschichte. Eine seiner produktivsten Schaffenszeiten hatte er in Ostwestfalen in Rheda Wiedenbrück, wo er sich 1964 niederließ. Die Stadt Rheda Wiedenbrück plant eine Colani BioDesign Factory auf dem ehemaligen Güterbahnhofsgelände als regionalen Kultur- und Bildungsstandort prozesshaft entstehen zu lassen. In der initialen Phase des Vorhabens werden verschiedene Nutzungskonzepte entwickelt. Dabei wird untersucht, inwieweit die historischen Anlagen umgenutzt und durch Neubauten ergänzt werden könnten. Herzstück des Areals ist das neue Colani Museum im ehemaligen Güterbahnhofsgebäude Rheda, welches als Ausgangspunkt für das Gesamtprojekt dienen soll. Aufgabe des Projektes ist die Entwicklung eines innenarchitektonischen Konzeptes für Ausstellung und Sammlung, welche Colanis Werke sowie die schillernde Persönlichkeit des Designers thematisieren soll. Außerdem soll ein Transfer in die Gesellschaft mit Workshops zum Thema Biodesign stattfinden. Der Person Colani nähern wir uns filmisch und audiovisuell an. Darüber hinaus analysieren wir Theorie und Praxis verschiedener Ausstellungskonzepte.



Foto: Anna Tscherch

**Zeit** \ donnerstags \ 09:00 - 13:00 Uhr

**Ort** \ online \ ggf. Präsenzkolloquien

**Erstes Treffen** \ Donnerstag \ 08.10.2020

**Teilnehmer\*innen** \ 2 Gruppen à 15 Teilnehmer  
(Gruppenarbeit 2-4 Personen)

**Weitere Termine** \ Exkursion Berlin-Grüntal \ 09. - 11.10.2020  
(freiwillig)

**Modulkurzzeichen** \ BIA 506

**Modultitel** \ Projekt Konstruktion

**Studiengang** \ BA Innenarchitektur

**SWS** \ 5

**CR** \ 8

**Sprache** \ D \ E n. Absprache

**Anmeldung** \ ProBIA030 oder ProBIA031

## Projekt \ Alte Brennerei

**Prof.** \ Carsten Wiewiorra

**Prof.\*innen** \ Anna Tscherch \ Susanne Schwickert

**Inhalt** \ Das ehemalige denkmalgeschützte Brennereigelände des Gutshofs Sydow im nördlichen Umland von Berlin soll zu einer Vodkabrennerei und zu Shared Vacation Homes umgebaut werden - der Ferien Factory Sydow. Kleine lokale Spirituosenlabels nehmen am Markt neuer Craft- Drink-Produkte als Alternative zur Massenware multinationaler Konzerne zu. In den Kellergewölben des Hauptgebäudes der ehemaligen Kartoffelschnapsbrennerei Sydow soll eine lokale Mikrodistillerie für Spirituosen entstehen. In den oberen Geschossen soll Co-Living am Wochenende in Form einer großen, gemeinschaftlich genutzten „Ferien-WG“ realisiert werden.

Aufgabe des Projektes Konstruktion ist der Entwurf und die Detailplanung der Innenräume des Hauptgebäudes „Alte Brennerei“ der Ferien Factory Sydow mit Integration der Fachplanungen Brandschutz, Tragwerk, Bauphysik, Haustechnik und Licht. Die Innenräume werden im Bestand neu konzipiert, die denkmalgeschützte Hülle wird jedoch kaum verändert. Ausgetauscht werden Fenster und Türen sowie das gesamte Dachgeschoss. Als Vertiefung des innenräumlichen Entwurfs werden die Konzepte zu Brandschutz, Haustechnik und Licht planerisch erarbeitet und im Entwurf unter Maßgabe einer kostengünstigen Realisierbarkeit berücksichtigt.

**Projekte:** BA-Archi-  
tektur \ BA-Innenar-  
chitektur \ **BA-Stadt-  
planung** \ MIAD,  
MID \ **WiSe 2020-21**



**Zeit** \ donnerstags \ 14:15 Uhr - 18:15 Uhr

**Ort** \ virtuell \ nach Absprache in Präsenz

**Erstes Treffen** \ Ortsbegehung \ Donnerstag \ 08.10.2020

**Teilnehmer\*innen** \ unbegrenzt

**Weitere Termine** \ siehe Aufgabenstellung und Aushang

**Modulkurzzeichen** \ BSP 503

**Modultitel** \ Projekt Stadt

**Studiengang** \ BA Stadtplanung

**SWS** \ 5

**CR** \ 8

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ nicht notwendig \ Pflichtmodul

## Projekt \ Nördlich der Bahn ...

**Prof.** \ Martin Hoelscher **WM** \ Ewa Pawlak M.Sc.

**LB** \ Moritz Pohlmann M.Sc. **TBG** \ Dipl.-Ing. Bernd Zimmermann

**Inhalt** \ Hinter dem Bahnhof lagen traditionell die wenig attraktiven und repräsentativen Adressen einer Stadt. So auch in Detmold, wo an der Armin- und der Industriestraße all die gewerblichen und industriellen Nutzungen Raum fanden, die sich gerne versteckten. Sie waren schmutzig, laut, unansehnlich und schlecht zu erreichen. In wenigen Monaten wird eine neue Unterführung den Bahnhofplatz südlich der Bahn mit dem Kronenplatz auf der Nordseite verbinden. Damit rücken die seit langer Zeit untergenutzten Gewerbebrachen in den Fokus der Stadtentwicklung - sie gehören zu den letzten zentrumsnahen Flächen, auf denen in den kommenden Jahren neue Wohnungen und Bürostandorte, soziale Einrichtungen und Freiräume entstehen können. Obwohl erste Bausteine der Entwicklung nördlich der Bahn bereits realisiert sind, fehlt ein Gesamtbild der Chancen, das die Transformation der Flächen zwischen Bahn und Werre, Wittekind- und Paulinenstraße mit sich bringen wird. Hierbei geht es gleichermaßen um die Einbindung in den Kontext des Zentrumrands im Maßstab 1:10.000 wie um eine städtebauliche und freiräumliche Idee für die Neugestaltung des Areals, die Sie bis in den Maßstab 1:500 konkretisieren und visualisieren werden. Das Projekt Stadt bietet die Grundlage für die Erarbeitung eines Bebauungsplans im Sommersemester 2021.



## Projekt \ Integriertes Projekt Stadtentwicklung

Prof. Dr. \ Reiner Staubach  
WM \ Ewa Pawlak M.Sc.

**Inhalt** \ Ziel des Integrierten Projektes ist das Erlernen und die Vertiefung der Methodik der Projektorganisation und –bearbeitung. Im Fokus steht der Umgang mit der gesamten Komplexität von Stadt auf der Quartiers- bzw. Siedlungsebene im Kontext historischer gesellschaftlicher, ökonomischer und stadträumlicher Funktions- und Wirkungszusammenhänge. Neben Fähigkeiten zur Analyse und Bewertung sowie zur Auslotung von Entwicklungsszenarien werden Kompetenzen zur integrierten Konzeptentwicklung und gestalterischen Umsetzung am Beispiel einer vorgegebenen komplexen Planungs- und Entwurfsaufgabe eingeübt. Dabei geht es nicht zuletzt um das Trainieren von Teamfähigkeit im Sinne eines gemeinschaftlichen sozialen Lernens sowie den systematischen Einsatz unterschiedlicher Präsentationstechniken. Ergebnis ist ein in Gruppenarbeit entwickeltes integriertes Konzept für das Planungsgebiet, das einen erläuternden textlichen Teil in Form einer Broschüre sowie Plakate bzw. Pläne zur Darstellung der entwurflichen Lösungen umfasst. Die konkrete Planungsaufgabe wird im Rahmen der ersten Veranstaltung an Hand von Materialien und Plänen vorgestellt und näher erläutert.

**Zeit** \ dienstags \ 14:15 - 17:30 Uhr

**Ort** \ Lehrangebot bis auf weiteres über Zoom \ Webex

**Erstes Treffen** \ Dienstag \ 06.10.2020 \ 14:15 Uhr

**Teilnehmer\*innen** \ 20

**Weitere Termine** \ (Exkursionen, Ortsbegehung etc. n.V.)

**Modulkurzzeichen** \ BSP 505

**Modultitel** \ Integriertes Projekt Stadtentwicklung

**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Stadtplanung

**SWS** \ 5

**CR** \ 8

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ ProBS041

# **Projekt** \ Integriertes Projekt StadtLand- schaft

**Prof.'in** \ Kathrin Volk

**WM** \ Jenny Ohlenschläger

**Inhalt** \ Informationen zu diesem Lehrangebot finden Sie auf  
der Lehrgebietsseite.

**Zeit** \

**Ort** \

**Erstes Treffen** \

**Teilnehmer\*innen** \ 20

**Weitere Termine** \

**Modulkurzzeichen** \

**Modultitel** \ Integriertes Projekt StadLandschaft

**Studiengang** \ BA Stadtplanung

**SWS** \ 5

**CR** \ 8

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ ProBS042



**Zeit** \ dienstags \ 14:15 - 18:15 Uhr

**Ort** \ virtuell \ nach Absprache in Präsenz

**Erstes Treffen** \ Einführung \ Dienstag \ 13.10.2020

**Teilnehmer\*innen** \ 20

**Weitere Termine** \ siehe Aufgabenstellung und Aushang

**Modulkurzzeichen** \ BSP 505

**Modultitel** \ Integriertes Projekt - International

**Studiengang** \ BA Stadtplanung

**SWS** \ 5

**CR** \ 8

**Sprache** \ D

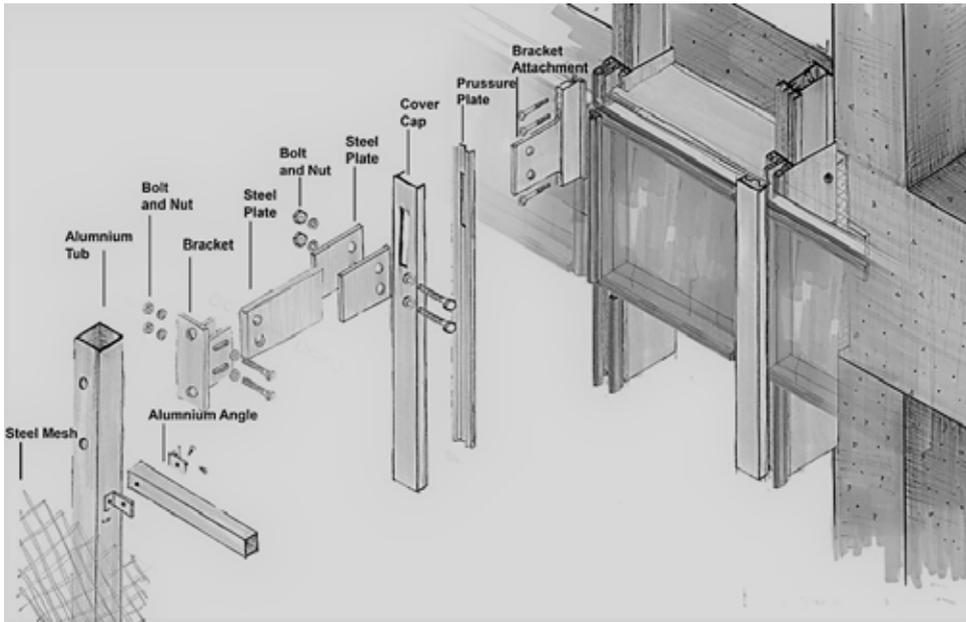
**Anmeldung** \ ProBS043

## **Projekt** \ Agglomerationskonzept Montevideo

**Prof.** \ Martin Hoelscher

**Inhalt** \ Montevideo ist nicht nur die Hauptstadt, sondern auch die bei weitem größte Stadt Uruguays. Hier leben fast 40% der knapp 3,5 Millionen Einwohner Uruguays, im Großraum sogar fast 60%. Die Stadt ist politisches, wirtschaftliches und kulturelles Zentrum Uruguays und eine der besonders lebenswerten Städte Südamerikas. Montevideo umfasst heute 8 Stadtbezirke, die zusammen das Departamento Montevideo bilden. Die Dynamik der Stadtentwicklung Montevideos hat sich in den letzten Jahren allerdings vom eigentlichen Stadtgebiet auf die Metropolregion verlagert, die auch Teile der Departamentos San José und Canelones umfasst. Der Veränderungsdruck manifestiert sich besonders entlang der radialen Fernstraßen nach Canelones im Norden und Atlantida im Osten - hier, entlang der Küste, sind Ansätze einer Bandstadt deutlich erkennbar. Deshalb stellt sich die Frage nach möglichen planerischen Konzepten, die der bisher ungeordneten Verstädterung im Großraum eine Entwicklungsperspektive für die Metropolregion entgegensetzen. Im Projekt werden wir die Grundzüge und Fragestellung eines Agglomerationskonzepts erarbeiten und darstellen. Dabei sollten zunächst bestehende Daten und Konzepte analysiert und mit aus Luftbildern gewonnen Eindrücken der Siedlungs-, Freiraum- und Infrastruktur überlagert werden. Daraus werden schließlich Konzeptbausteine und eine Roadmap für das Agglomerationskonzept abgeleitet.

**Projekte:** BA-Archi-  
tektur \ BA-Innenar-  
chitektur \ BA-Stadt-  
planung \ **MIAD,**  
**MID \ WiSe 2020-21**



Exploded drawing of a stick facade, MID-Facade Design, 1st semester (copyright: Ranim Ismail)

## Project \ Façade Design for an Office Building in Herford

WM \ Dipl.-Ing. Daniel Arzmann M.Eng.

**Inhalt** \ This project focuses on the design and development of a building envelope for an office building in Herford, Germany. During this task, the students will be taught the following:

- Reflected interaction with the environment and responsible use of resources as well as considerations of future developments of society and technology
- Complexity of building envelopes related to functions, systems, materials and productions
- How to evaluate the conceptual and technical advantages and disadvantages of different façade systems based on engineering methods
- Computational methods for analysis and parametric façade design
- Detail design and engineering of the façade with special emphasis to the construction process in a scale up to 1:1
- The ability to present the project orally and on paper in a clear appropriate way as well as a critical result reflection

**Zeit** \ 13:45 - 17:30 Uhr

**Ort** \ Zoom

**Erstes Treffen** \ Donnerstag \ 08.10.2020

**Teilnehmer\*innen** \ 15

**Modulkurzzeichen** \ MID P4

**Modultitel** \ Project Façade Design

**Studiengang** \ MID

**SWS** \ 5

**CR** \ 8

**Sprache** \ E

**Anmeldung** \ no online registration needed

If you are NOT a MID student but want to join the course, please contact Daniel Arzmann or Hans Sachs.

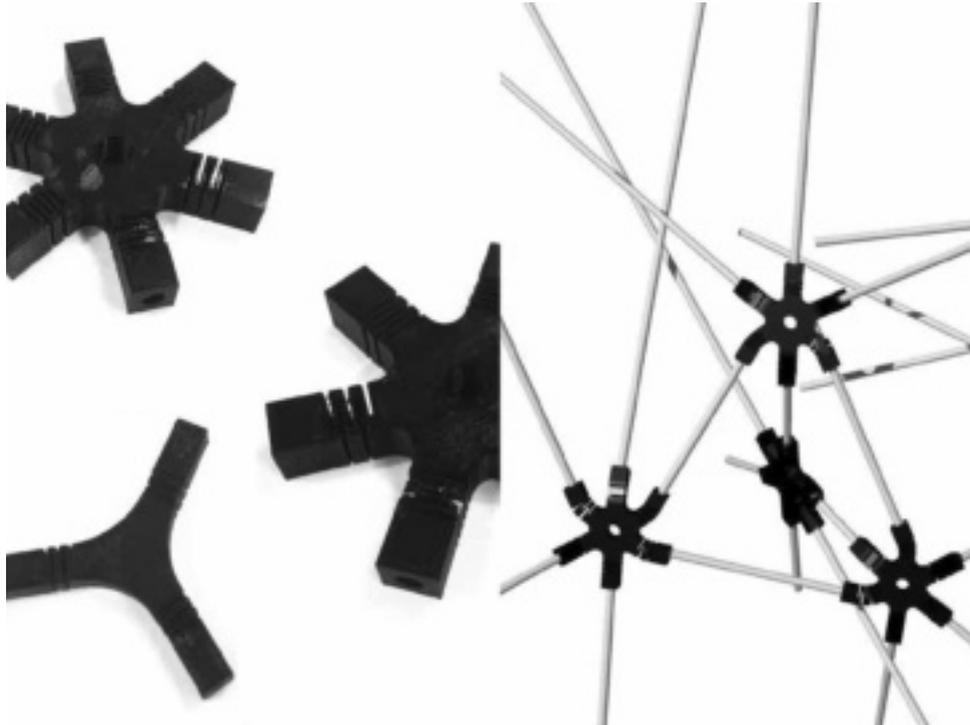


Foto: Thomaz Vieira

**Zeit** \ Fridays, 9am – 1pm

**Ort** \ Zoom, Skype

**Erstes Treffen** \ Wednesday \ 07.10.2020

**Teilnehmer\*innen** \ 15

**Modulkurzzeichen** \ MID P7

**Modultitel** \ Project Computational Design

**Studiengang** \ MID

**SWS** \ 5

**CR** \ 8

**Sprache** \ E

**Anmeldung** \ no online registration needed

If you are NOT a MID student but want to join the course, please contact Daniel Arztmann or Hans Sachs.

## Project \ THE ADAPTIVE NODE

**LB** \ Alexander Fillies M. Eng.

**Prof.** \ Hans Sachs

**Content** \ Existing commercial space frame systems offer structural solutions, which has proven effective and economical for large span projects. Typically, current space frame systems consist of a repetition of a regular pattern, primarily due to the impossibility of resolving complex geometries and topologies with a limited number of standard nodes. As 3D-printing eliminates the incentive of using standard parts, the economic benefits of using a repetitive pattern is reduced. The lecture aims to enhance the design flexibility, structural performance and aesthetic appearance of space frame structures using 3D printed nodes. 3d printing enables the development of complex geometric structures without standardizing the elements. The nodes can be unique parts for an optimal development in terms of geometry and material. This design freedom presents challenges of designing the optimum geometric frame and node and also the systematic organization of the information and physical parts.

The project aims to cover the complete design process from design to manufacturing of space frames to the use of 3D-printing. (1) Development of custom parametric design tools, (2) application of structural modeling (3) selection and implementation of additive manufacturing methods, and (4) development of assembly process for complex space frame structures.

## Projekt \ Alive Envelopes



**Zeit** \ 02:15pm - 06:00pm

**Ort** \ Zoom

**Erstes Treffen** \ wednesday \ 07.10.2020

**Teilnehmer\*innen** \ 2 Gruppen á 15 Teilnehmer\*innen

**Modulkurzzeichen** \ MID P6 \ MID P9

**Modultitel** \ Project Contextual Façade \ Contextual Computational Design

**Studiengang** \ MID

**SWS** \ 5

**CR** \ 12

**Sprache** \ E

**Anmeldung** \ no online registration needed

If you are NOT a MID student but want to join the course, please contact Daniel Arzmann or Hans Sachs.

**WM** \ Dipl.-Ing. M.Eng. Daniel Arzmann

**Prof.** \ Hans Sachs

**Inhalt** \ Buildings should ensure the protection, safety and well-being of their users. The façade plays a special role in this context. It represents the transition from the external environment to the interior and has to fulfill further tasks and functions besides shaping the formal-aesthetic character of the building. It significantly influences the comfort of living and the energetic performance of a building and additionally has a huge impact on the urban living quality. As the façade acts as the mediator between the exterior and the interior it has to deal with changing climatic influences on the one hand and diverse user requirements on the other hand. The use of computation in architecture and engineering offers new possibilities for a generative façade design that often results in new formal expressions and progressive constructions while considering the above mentioned diverse requirements.

This project for the development of a facade particle, element or system integrates latest technologies or knowledge in interactive, (re-) active or dynamic facade systems. The competences of respective fields of study at the TH OWL should be integrated into design, development and the realization of a 1:1 MockUp of an alive, adaptive or responsive facade element for an existing or fictive building.

**WPF: BA-Architektur**  
\  
**BA-Innenarchitektur**  
\  
**BA-Stadtplanung**  
\  
**MIAD, MID**  
\  
**WiSe 2020-21**

## WPF \ Vertiefung Ingenieurmethoden - Gebäudeenergieberatung

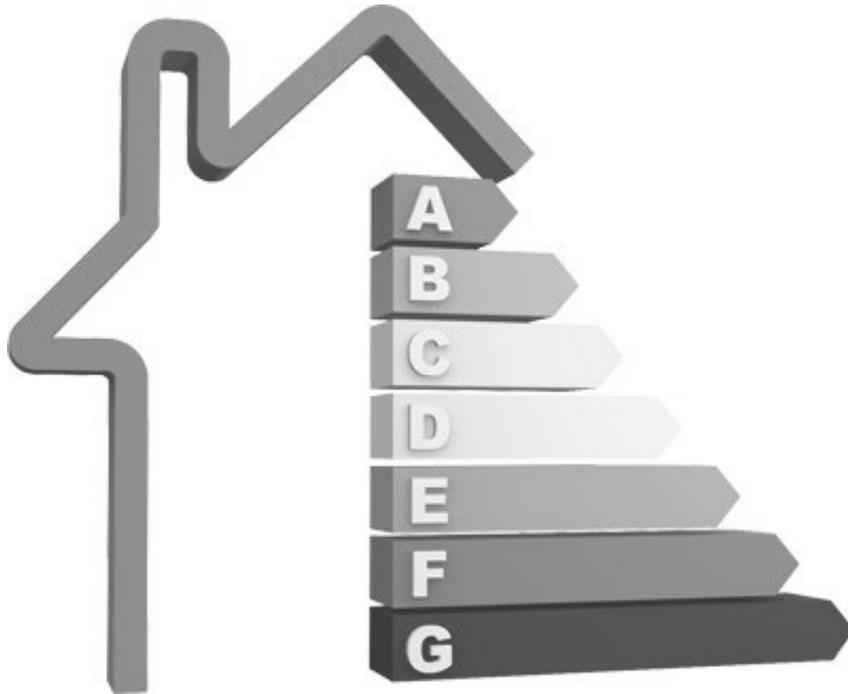
**Prof.'in Dr.** \ Susanne Schwickert **LB** \ Dipl.-Ing. Jürgen Lange **WM** \ Kim Kristin Blaschke B.A. \ Maria Gonzalez M.Eng.

**Inhalt** \ Alles was jetzt geplant, gebaut oder modernisiert wird, zählt im Jahr 2050 zum Gebäudebestand und wer verstanden hat, wie nachhaltig geplant wird, ist ein Schritt voraus. Darum bilden wir euch durch zwei Wahlpflichtfächer zum Bafa-Energieberater für Vor-Ort Beratungen aus. Als Energieberater für „Vor-Ort-Beratung“ seid ihr mit eurem Bachelor sowie Masterabschluss dazu qualifiziert Bauherrn zu beraten, Sanierungskonzepte zu entwickeln und berechnen und berechnen Energieausweise für Bestandsgebäude zu erstellen.

Das Wahlpflichtfach kann auch unabhängig zum Energieberaterzertifikat belegt werden.

Es werden folgende Inhalte vermittelt:

- Erlernen und Anwenden von Messverfahren zur Gebäudebewertung (Luftdichtheit, Thermografie, Bestandsaufnahme, Temperatur, Oberflächentemperatur)
- Berechnung und Optimierung von Wärmebrücken/ Konstruktionen
- Rechtliche Grundlagen der Energieberatung
- Bestandsaufnahme und Bewertung des Gebäudezustandes
- Grundlagen der Hüllflächen und Anlagentechnik
- Erstellung eines Sanierungskonzeptes
- Berechnung einer Energiebilanz
- Methoden zur Wirtschaftlichkeitsberechnung
- Erstellung eines Beratungsberichtes



**Zeit** \ montags \ 16:45 - 19:00 Uhr

**Ort** \ Videokonferenzen

**Erstes Treffen** \ Montag \ 05.10.2020 \ 16:45 - 19:00 Uhr

**Teilnehmer\*innen** \ 20

**Modulkurzzeichen** \ DS W27

**Modultitel** \ WPF

**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur

**SWS** \ 3

**CR** \ 4

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ WPFBA081



## WPF \ Flugsamenschirmchen

**Prof.** \ Manfred Lux

**Inhalt** \ In diesem Wahlpflichtfach werden wir uns intensiv mit der Herstellung von faserverstärkten Lehmplutzen beschäftigen. Die Typhapflanze - vor allem die Flugsamenschirmchen - dienen als Faserverstärkung. In einem mehrtägigen Workshop werden die Werkstoffeigenschaften erprobt. Zusätzlich werden anhand von repräsentativen Musterplatten die Oberflächenqualitäten dieser ökologischen Baustoffkombination entwickelt.

Als Ziel entstehen Exponate, die im Grünen Salon und weiteren Ausstellungen bewundert und studiert werden können.

**Zeit** \ mittwochs \ 08:30 - 10:30 Uhr

**Ort** \ digital (außer Workshop)

**Erstes Treffen** \ Mittwoch \ 07.10.2020 \ 08:30 Uhr \ digital

**Teilnehmer\*innen** \ 20

**Weitere Termine** \ Workshop im Dezember \ genauer Termin noch nicht bekannt

**Modulkurzzeichen** \ DSW 30

**Modultitel** \ WPF Vertiefung Konstruktion Ausbau - Detail

**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur \ BA

Stadtplanung

**SWS** \ 3

**CR** \ 4

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ WPFBA082



Pic: Open Structures - Object Parts Layout + Workshop 'Ideas City' New York, 2017

**Zeit** \ mittwochs \ 08:15 - 10:45 Uhr

**Ort** \ Campus Detmold \ online

**Erstes Treffen** \ Mittwoch \ 07.10.2020 (Campus Detmold \ online)

**Teilnehmer\*innen** \ 20

**Modulkurzzeichen** \ DS W22

**Modultitel** \ WPF Vertiefung Digitales Entwerfen

**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur \ BA Stadtplanung

**SWS** \ 3

**CR** \ 4

**Sprache** \ D und E

**Anmeldung** \ WPFBA085

## WPF \ Producing Cities - We are Data

**Prof.** \ Hans Sachs **Prof. Dr.** \ Axel Häusler

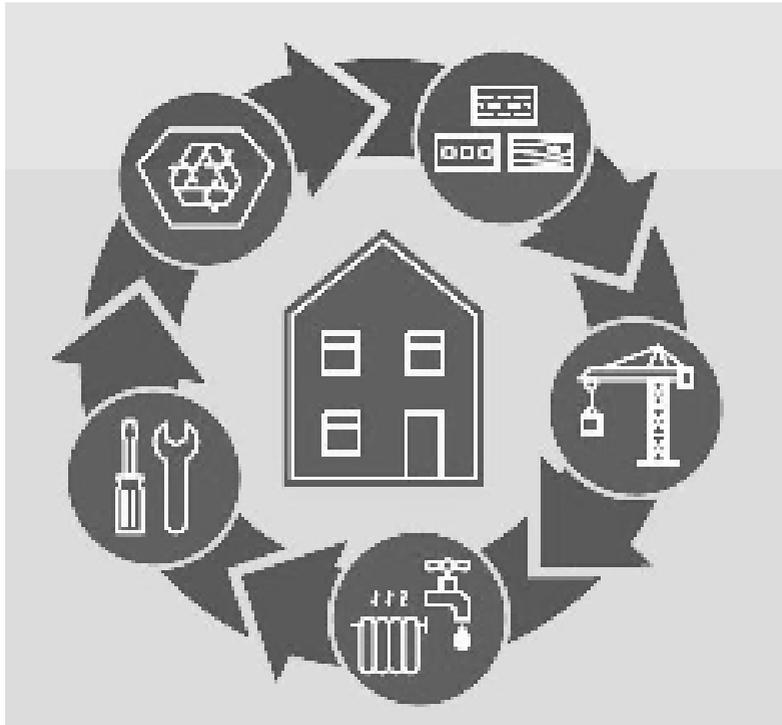
**WM** \ Laura Breckenkamp M. Phil. (Cantab.) \ Dipl.-Ing. David Lemberski

**Inhalt** \ Urbane Zentren erfordern heute mehr denn je innovative Konzepte für die Gestaltung lebenswerter Alltagsräume. Insbesondere das soziale Zusammenleben in der Stadt steht vor dem Hintergrund historischer gesellschaftlicher Umwälzungen, der Digitalisierung und dem beschleunigten Klimawandel vor zahlreichen Herausforderungen. Andererseits bietet die globale Vernetzung mit vielfältigen, neuen Beschäftigungsformaten, Dienstleistungen, Partizipations- und (Mit-)Wirkungsräumen für Bürger große Chancen für konkretes Handeln vor Ort.

Die Idee der „produktiven Stadt“ besteht im Wesentlichen aus der Verknüpfung lokaler Akteure und Räume mit globalem Wissen und Technologien. Immer vor dem Hintergrund, dass offene Zugänge zu Ressourcen, Technologien und Know-How und ein sozialer Austausch miteinander mehr Nutzen, Erlöse und Lebensqualität generieren als die bloße Summe der einzelnen Initiativen.

Der Fokus des Seminars liegt auf der Gestaltung, Produktion, Reproduktion und Nutzung ‚offener‘ Objekte und Räume. Aufbauend auf Prinzipien der sog. ‚FabCity‘ (<https://fab.city>), der Stadt als partizipativen Produktionsraum sowie dem Austausch von Produktionsdaten auf einfach zugänglichen Plattformen ...

(gesamter Text auf Lehrgebietsseite Hans Sachs)



## WPF \ C2C - Cradle to Cradle / LCA - Lebenszyklusanalyse

**Prof.'in Dr.** \ Susanne Schwickert **WM** \ Irina Oshkai B.A. \  
 Maria Gonzalez M.Eng. \ Kim Kristin Blaschke B.A.

**Inhalt** \ Gebäude sind langlebige Güter, die im Normalfall die Lebenserwartung ihrer Erbauer und Nutzer um ein Vielfaches übertreffen. Die Ressourceninanspruchnahme, die resultierende Wirkung auf die Umwelt sowie die Kosten, die sie im Laufe ihrer Nutzungsdauer verursachen, übersteigen diejenigen, die durch ihre Herstellung und Errichtung entstehen. Dies trifft insbesondere auf den Energieaufwand und die CO<sub>2</sub> Emissionen zu. Gebäude und bauliche Anlagen verursachen infolge ihrer Herstellung, Errichtung, Nutzung und Bewirtschaftung heute 30% der Energie- und Stoffströme sowie der Wirkungen auf die Umwelt. Im Zusammenhang mit der Umsetzung der Prinzipien einer nachhaltigen Entwicklung kommt dem Bauwesen bei der Ressourcenschonung und Umweltbelastung deshalb eine zentrale Bedeutung zu.

Mit den folgenden Inhalten wollen wir uns den Thematiken nähern

- Rechtliche Grundlagen der Ökobilanzierung
- Methodische Grundlagen
- Lebenszyklusanalysen
- Nachhaltige Baustoffe
- Kreislaufgerechte Baukonstruktion
- Zertifizierungssysteme
- Softwaregestützte Ökobilanzierung

**Zeit** \ mittwochs \ 08:45 - 11:15 Uhr

**Ort** \ Videokonferenzen

**Erstes Treffen** \ Mittwoch \ 07.10.2020 \ 08:45 - 11:15 Uhr

**Teilnehmer\*innen** \ 20

**Modulkurzzeichen** \ DS W34

**Modultitel** \ WPF

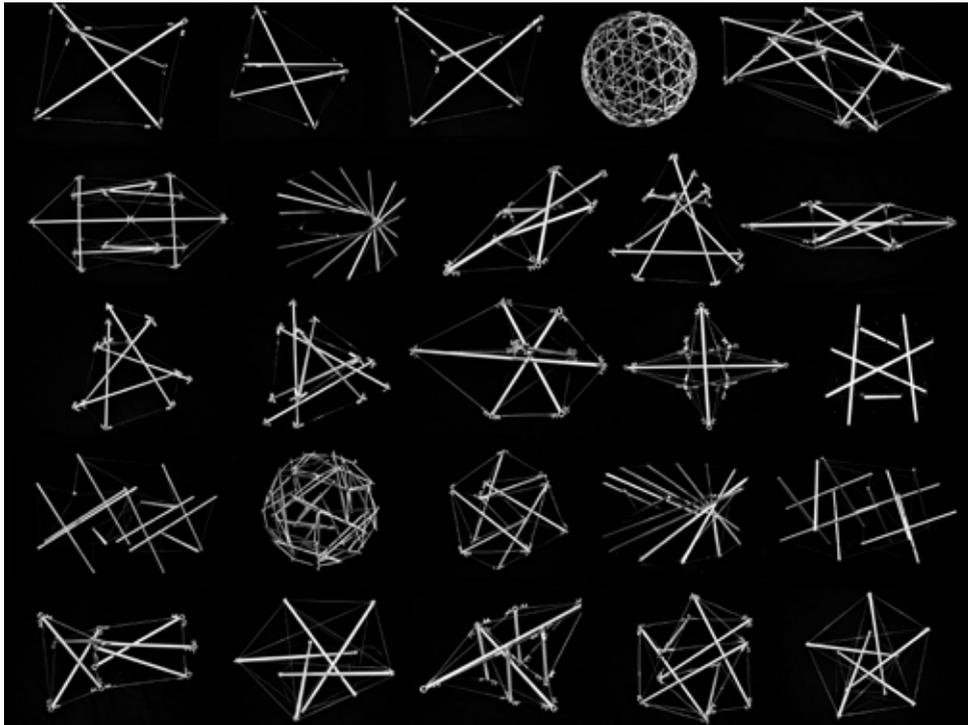
**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur

**SWS** \ 3

**CR** \ 4

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ WPFBA087



Buckminster Fuller (1895—1983), Tensegrity Studies

**Zeit** \ mittwochs \ 09:00 Uhr - 11:00 Uhr

**Ort** \ online (Zoom) + 1 Woche Workshop vor Ort als 1:1 Reallabor

**Erstes Treffen** \ Mittwoch \ 21.10.2020 \ 09:30 Uhr

**Teilnehmer\*innen** \ 20

**Modulkurzzeichen** \

**Modultitel** \ WPF

**Studiengang** \ BA Architektur

**SWS** \ 3

**CR** \ 4

**Sprache** \ D und E (gem. Bedarf)

**Anmeldung** \ WPFBA088

## WPF \ Reallabor Tensegrity

**Prof.-Vertr.** \ Ayşin İpekçi

**WM** \ Christian Engels M.Sc.

**LB** \ Dipl.-Ing. Feyyaz Berber

**Inhalt** \ »Tension Integrity« ist das Grundprinzip, mit dem Richard Buckminster Fuller das für seine Arbeiten prägenden »Tensegrity« Prinzip entwickelte. »Tensegrity« sind Tragstrukturen, die aus einem kontinuierlichen System von Zugelementen und einem diskontinuierlichen Subsystem von Druckelementen bestehen. Die Struktur bedarf zu ihrer Stabilisierung einer ausreichenden Vorspannung. Fuller beschreibt sie als »small islands of compression in a sea of tension«. In diesem Wahlpflichtfach werden die verschiedenen Bauweisen und Modelle dieser Konstruktionsweise erörtert, das geometrische Grundwissen erarbeitet und mit einem einwöchigen Praxisworkshop in Form eines Reallabors als 1:1 Skulptur entworfen und gebaut.



Wilhelm Loth, 1968, Bronze

## WPF \ schön klein

Prof. \ Ernst Thevis

**Inhalt** \ Aus dem Volumen kleinerer Verpackungsgebilde sollen im Verfahren des negativ Modellieren und positiv Gießen eine Serie objekthafter Architekturplastiken entwickelt werden.

In einem zweiten Schritt wird nach geeigneten räumlichen Kontexten gesucht zur Präsentation der plastischen Miniaturen. Dieses WPF - Angebot richtet sich an Studierende, die Spaß haben an intuitiven Entstehungsprozessen und plastischen Verfahren der Formfindung.

**Zeit** \ montags \ 14:15 Uhr

**Ort** \ PG Atelier Bülowblock \ Veranstaltung in Präsenz

**Erstes Treffen** \ Montag \ 12.10.2020 \ 14:15 Uhr

**Teilnehmer\*innen** \ 20

**Modulkurzzeichen** \ DS W24

**Modultitel** \ WPF Vertiefung Gestaltung Objekt

**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur

**SWS** \ 3

**CR** \ 4

**Sprache** \ D und E (gem. Bedarf)

**Anmeldung** \ WPFBA089

**WPF: BA-Architektur**  
**\ BA-Innenarchitek-**  
**tur \ BA-Stadtpla-**  
**nung \ MIAD, MID \**  
**WiSe 2020-21**



## WPF \ Vorlesung Wohnmedizin

**Prof. Dr.** \ Manfred Pilgramm und Team

**Inhalt** \ Die Zahl derjenigen, die sich in ihrer Wohnung oder ihrem Haus nicht wohlfühlen, nimmt in letzter Zeit kontinuierlich zu.

Im Vorlesezyklus Wohnmedizin sollen mit interessierten Studierenden eine objektive Sicht für gesundes Wohnen einstudiert werden. Wichtig ist dabei zu lernen, krankmachende Wohnzustände zu erkennen und zu vermeiden. Das Vorlesungsangebot wird unterstützt durch Kristina Herrmann (TH-OWL), Baubiologe Thomas Jockel, Bauhistoriker Dr. Hubertus Michels (LWL) und Bauhygieniker Dr. Mario Blei.

**Zeit** \ mittwochs \ 08:45 Uhr - 11:00 Uhr

**Ort** \ digital oder wenn möglich Präsenz-Hörsaal 2204

**Erstes Treffen** \ Mittwoch \ 07.10.2020

**Teilnehmer\*innen** \ 20

**Modulkurzzeichen** \ DSW40

**Modultitel** \ WPF „Vertiefung Wohnmedizin“

**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur \ BA Stadtplanung

**SWS** \ 3

**CR** \ 4

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ WPFBIA091



**Zeit** \ dienstags \ 16:00 - 19:30 Uhr

**Ort** \ digital \ falls möglich einzelne Sitzung in Präsenz

**Erstes Treffen** \ Dienstag \ 06.10.2020 \ 16:00 Uhr

**Teilnehmer\*innen** \ 15

**Modulkurzzeichen** \ DS W3

**Modultitel** \ WPF Grafik und Corporate-Design

**Studiengang** \ BA Innenarchitektur

**SWS** \ 3

**CR** \ 4

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ angemeldet sind automatisch die Teilnehmer\*innen des Projekts „52 Grad“

## **WPF** \ Grafik-Design-Begleitkurs für die 52 Grad

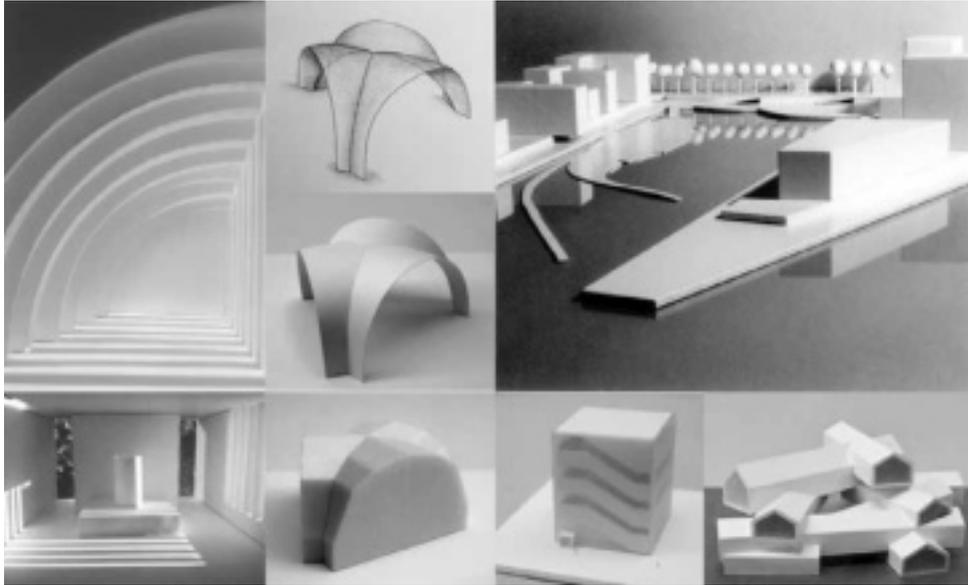
**Prof. Dr.** \ Martin Ludwig Hofmann

**LB** \ Dipl.-Ing. Markus Tiggemann

**Inhalt** \ Um dem hohen gestalterischen Anspruch gerecht zu werden, wird das Projekt „52 GRAD – die Zeitschrift der Detmolder Schule“ im Bereich des Grafik-Designs vom Berliner Designer und Innenarchitekten Markus Tiggemann begleitet.

Markus Tiggemann wird Einführungen in Grundlagen des Grafik-Designs und Intensivtrainings für die relevante Software anbieten, insbesondere InDesign, Photoshop und Illustrator. Darüber hinaus wird er im Verlauf des Semesters die Studierenden bei der Entwicklung ihrer eigenen Layouts unterstützen und begleiten.

**Achtung:** Dieser Kurs steht nur Mitgliedern des Projekts „52 GRAD – die Zeitschrift der Detmolder Schule“ offen. Die Anmeldung erfolgt automatisch über das Projekt, eine davon losgelöste Anmeldung ist nicht möglich



## WPF \ Modellbau in Architektur und Innenarchitektur

WM \ Dipl.-Ing. Jörg Korth

**Inhalt** \ In einzelnen Übungen werden Sie zum einen Modellbautechniken lernen; zum anderen werden Sie den Modellbau als ein Mittel im Entwurf kennenlernen, z.B. zum Ausprobieren von Konstruktionen, zur Überprüfung von Licht- und Raumwirkungen oder zur Analyse von Gebäudestrukturen. Weitere Informationen zu den Aufgabenstellungen auf der Internetseite unter:

### Werkstätten Labore - Modellbauwerkstatt 2 - WPF

Nach vorheriger Absprache sind auch Umsetzungen eigener Modellbau-Zielsetzungen gern gesehen. Für diese selbst gesetzten Modellbau-Ziele würden je nach Arbeitsumfang Standard-Aufgaben entfallen.

Wenn es die Rahmenbedingungen zulassen, wird der zweite Schwerpunkt des WPFs Modellbau das Kennenlernen der Labore und Geräte der Hochschule zur Unterstützung und Verfeinerung Ihrer Modellbaufertigkeiten sein.

**Zeit** \ mittwochs \ 08:30 - 11:30 Uhr

**Ort** \ Raum 2133 \ Modellbauwerkstatt 2

**Erstes Treffen** \ Mittwoch \ 07.10.2020

**Teilnehmer\*innen** \ 20

**Modulkurzzeichen** \ DS W 11

**Modultitel** \ WPF

**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur

**SWS** \ 3

**CR** \ 4

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ WPFBIA093



**Zeit** \ mittwochs \ 08:30 - 11:00 Uhr

**Ort** \ online

**Erstes Treffen** \ Mittwoch \ 07.10.2020 \ 08:30 Uhr \ Zoom

**Teilnehmer\*innen** \ 20

**Modulkurzzeichen** \ DS W3

**Modultitel** \ WPF Grafik und Corporate Design

**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur \ BA

Stadtplanung

**SWS** \ 3

**CR** \ 4

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ WPFBIA094

## WPF \ Broschüregestaltung

**LB** \ Dipl.-Des. Peter Zickermann

**Inhalt** \ Inhalt dieses Moduls sind die Planung und Gestaltung einer Broschüre zur Präsentation von drei eigenen Projekten bzw. Arbeiten.

Themen: Schriftwahl, typografische Regeln, Mittel zur Abgrenzung von Textebenen, Platzierung von Kerngedanken, Einsatz von Orientierungselementen, Bedeutung und richtiger Einsatz von typografischen Zeichen, Text-Bild-Layout in InDesign.

Voraussetzung ist, dass die Teilnehmenden auf Material (Bild und Text) von mindestens drei eigenen Projekten oder Arbeiten zurückgreifen können. Kenntnisse in InDesign sind hilfreich; Grundzüge dieser Software werden im Verlauf des Kurses vermittelt.

Zur Prüfung wird die fertig produzierte Broschüre vorgelegt, dazu werden Fragen gestellt.



**Zeit** \ mittwochs \ 8:30 Uhr - 10:45 Uhr

**Ort** \ 4206 \ online \ zoom \ nach Absprachen

**Erstes Treffen** \ Mittwoch \ 07.10.2020

**Teilnehmer\*innen** \ 20

**Modulkurzzeichen** \

**Modultitel** \ WPF

**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur

**SWS** \ 3

**CR** \ 4

**Sprache** \ D \ E

**Anmeldung** \ WPFBIA095

## WPF \ Fotografie I

**LB** \ Dipl.-Des. Dirk Schelpmeier

**Inhalt** \ Technische und künstlerische Grundlagen der Fotografie. Die Teilnehmenden des Kurses lernen den Umgang mit der digitalen (auf Wunsch auch analogen) Spiegelreflex- oder Systemkamera. Belichtungssteuerung, der kreative Umgang mit Zeit, Blende und Brennweite, Motivwahl, Bildgestaltung und Bildpräsentation sind zentrale Themen des Kurses. Darüberhinaus wird ein Einblick in die historische Entwicklung, in verschiedene Genres und Stilstiken der Fotografie vermittelt, sowie Fragen zur aktuellen Situation und Stellung der Fotografie im Rahmen einer sich rasant entwickelnden und stetig verändernden Medienlandschaft erörtert.

Die Teilnehmenden erarbeiten eine 5-10 teilige Fotostrecke zu einem vorgegebenen Thema, welche in physischer Form zu präsentieren ist.

Der Besitz einer eigenen digitalen Spiegelreflex- oder Systemkamera ist wünschenswert.



**Zeit** \ mittwochs \ 11:00 - 12:00 Uhr

**Ort** \ 4206 \ online \ zoom und nach Absprachen

**Erstes Treffen** \ Mittwoch \ 07.10.2020

**Teilnehmer\*innen** \ 20

**Modulkurzzeichen** \

**Modultitel** \ WPF

**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur

**SWS** \ 3

**CR** \ 4

**Sprache** \ D \ E

**Anmeldung** \ WPFBIA096

## WPF \ Fotografie II

**LB** \ Dipl.-Des. Dirk Schelpmeier

**Inhalt** \ Für Teilnehmer, die bereits Fotografie 1 erfolgreich abgeschlossen haben oder über solide Grundkenntnisse in der Fotografie verfügen.

Auf der Basis der Erfahrungen aus Fotografie 1 werden in diesem Kurs die kreativen Möglichkeiten der Fotografie weiter ausgelotet und finden in den individuellen Themen der jeweiligen Teilnehmer auf unterschiedlichste Weise Anwendung. Auch ein erweiterter Umgang mit der Studioblitzanlage steht, soweit es die Coronamaßnahmen erlauben, auf dem Programm.

Auch wird in diesem Kurs die kritische, analytische Auseinandersetzung mit dem Medium Fotografie und ihre Stellung innerhalb der Bildmedien und Medienlandschaft im allgemeinen weiter thematisiert. Dabei wird auch ein Blick auf die fotogeschichtliche Entwicklung anhand von bedeutenden Fotografen\*innen geworfen.

Die Teilnehmenden erstellen eine ca. 5 - 10 teilige Foto-strecke zu einem frei wählbaren Thema, welche physisch zu präsentieren ist.



**Zeit** \ montags \ 16:15 - 18:30 Uhr

**Ort** \ Distanzkurs per Webex

**Erstes Treffen** \ Montag \ 12.10.2020 \ 16:15 - 18.30 Uhr \ per Webex

**Teilnehmer\*innen** \ 20

**Modulkurzzeichen** \ DS W2

**Modultitel** \ WPF

**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur

**SWS** \ 3

**CR** \ 4

**Sprache** \ E

**Anmeldung** \ WPFBIA097

## WPF \ Bautechnisches Englisch I

**Dozentin** \ Dr. (USA) Andrea Koßlowski-Klee

**Inhalt** \ Der Kurs vermittelt und trainiert die fremdsprachliche Kommunikations- und Handlungsfähigkeit im Bereich des Bauwesens, der Architektur und Innenarchitektur anhand konkreter Praxisbeispiele aus dem Arbeitsleben von Architekten, Innenarchitekten und Bauingenieuren. Dieser Kurs ist ein fachbezogener Sprachkurs, kein Fachkurs. Fachliches Wissen wird vorausgesetzt. Er aktiviert das Fachvokabular und vertieft und trainiert folgende Fertigkeiten und vermittelt Wissen in folgenden Bereichen:

- Lese- und Hörverstehen (anhand von Originaltexten, Ton- und Videoaufnahmen)
- Vortragen von Texten sowie Sprechen in (simulierten) Fachgesprächen
- Zusammenfassen von Artikeln
- Abfassen kurzer Berichte und Beschreibungen
- englische Grundbegriffe aus Bauingenieurwesen, Architektur, Innenarchitektur und Mathematik
- für Schriftwechsel, Verhandlungen und Verträge benötigte Fachsprache im Bauwesen
- syntaktische und stilistische Besonderheiten englischer Fachtexte

<http://www.th-owl.de/fb6/labore/fremdsprachen/lehrveranstaltungen/wahlpflichtfaecher-an-der-detmolder-schule-fuer-architektur-und-innenarchitektur>



**Zeit** \ montags \ 16:00 bis 18:15 Uhr \ Plenum vierzehntägig

**Ort** \ digital

**Erstes Treffen** \ Montag \ 12.10.2020 \ 16:00 Uhr

**Teilnehmer\*innen** \ 20

**Modulkurzzeichen** \

**Modultitel** \ WPF

**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur \ BA  
Stadtplanung

**SWS** \ 3

**CR** \ 4

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ WPFBIA098

## **WPF** \ Die Narrative des Raumes

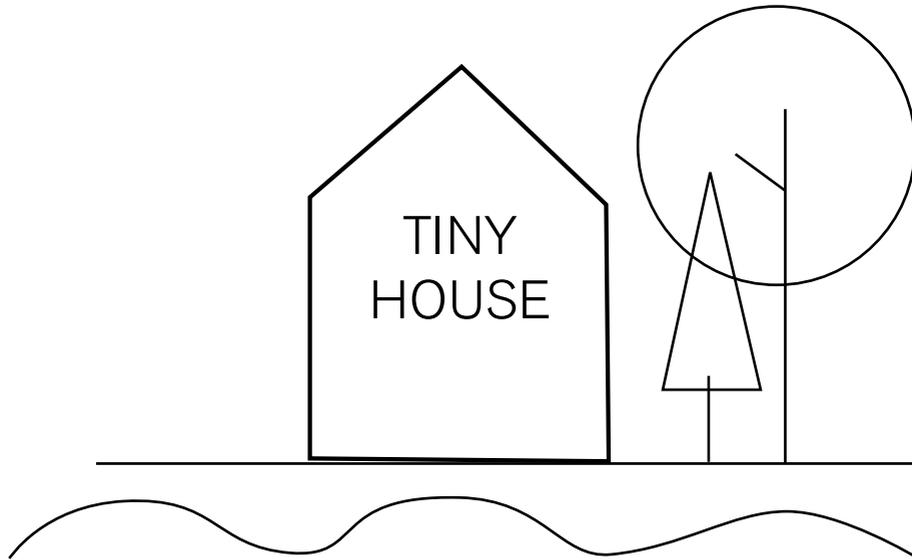
**Prof.'in** \ Carmen Muñoz de Frank

**Inhalt** \ „Der Stoffwechsel“ der Architektur, der Innenarchitektur und der Stadtplanung ist maßgeblich für die Narrative der jeweiligen Räume. Dieser besteht aus „weichen Faktoren“ wie Licht- und Wärmefluktuationen, Luftbewegungen, Temperaturschwankungen etc.

Ein rein konzeptionelles, auf der Basis der Technik und der Ästhetik basierendes Entwurfes vernachlässigt meistens sträflich diese Aspekte, was ein enormer Qualitätsverlust für die Aneignung der gebauten Umgebung bedeuten kann.

Wie verändern sich uns vertraute Räume? Wie verändert sich die Atmosphäre über den Tag? über die Jahreszeiten? Welche „weichen Faktoren“ verändern sich dadurch? Wie beeinflussen diese die „harten Faktoren“? Über die Beobachtung dieser „weichen Faktoren“, können wir sehr viel mehr über die Auswirkung der verschiedenen Aspekte auf unser Raumlebnis herausfinden.

Ziel ist die Sensibilisierung und Instrumente zu erarbeiten, um die gewonnenen Erkenntnisse in späteren Planungsprozesse einzubeziehen.



**Zeit** \ mittwochs \ 08:45 - 11:15 Uhr

**Ort** \ online

**Erstes Treffen** \ Mittwoch \ 07.10.2020 \ 08:45 Uhr

**Teilnehmer\*innen** \ 20

**Weitere Termine** \ 2-3 Workshops mit Impulsvorträgen

**Modulkurzzeichen** \ DSW 25

**Modultitel** \ WPF Vertiefung Gestaltung Raum

**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur

**SWS** \ 3

**CR** \ 4

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ WPFBIA099

## **WPF** \ Tiny House für die Landesgartenschau 2023 in Höxter

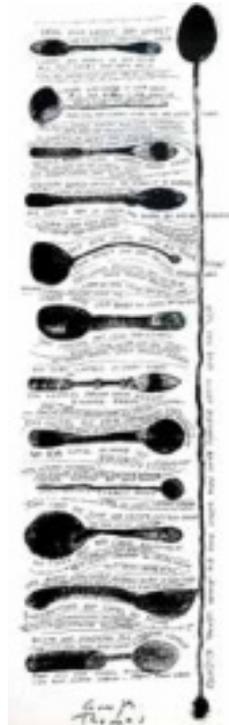
**Prof.'in** \ Sandra Bruns

**Inhalt** \ Der Wunsch nach Reduktion, nach einem flexiblen Zuhause, autark zu sein und Herstellungskosten gering zu halten, so wie einen minimalen, ökologischen Fußabdruck zu hinterlassen, all das macht die Idee des Wohnens auf kleinen Raum so attraktiv. Eine Gästeunterkunft zur „Echt-Anwendung“ wird durch unsere Hochschule auf der Landesgartenschau 2023 als Typus des reduzierten Wohnens in Teams entwickelt. Die Fachbereiche Innenarchitektur, Holztechnik und Biologische Abwasserwertung erarbeiten ein gemeinsames Tiny House. Wie im echten Leben kommen hier die Fachplaner zusammen, um über den Tellerrand hinauszuschauen und um Synergien zu bilden.

In der Innenarchitektur gilt der Fokus dem Innenraum, der auf seine Handlungen und Nutzer bezogen ist.

Eine soziologische Auseinandersetzung mit dem Leben auf wenig Raum, dient hierbei als Grundlage, der weiteren Bearbeitung. Innen- und Außenraum verbinden sich zu einer Symbiose, welche die Bedürfnisse der Nutzer, die gesetzlichen Rahmenbedingungen und den Genius Loci verbindet. Es soll zu spüren sein, dass das Leben in diesem Tiny-House kein Verzicht, sondern eine Lebensphilosophie ist.

In der Zusammenarbeit in digitalen Workshops mit den Studierenden der beteiligten Fachbereiche, werden die Entwürfe auf die Umsetzung einem Cross-Check unterzogen.



Thomas Zacharias.Leporello.1994

## WPF \ Textile Küche

Prof.'in \ Ulrike Kerber

**Inhalt** \ Bis vor kurzem – und hoffentlich bald wieder – bevölkerten wir unsere Lebensräume als Stadtnomaden und Bistrohopper. Zusammenkünfte trugen uniformen Charakter, während wir uns im Gehen, Stehen oder Sitzen aus gemeinschaftlichen Kochtöpfen füttern ließen. Die Selbstverständlichkeit dieser beiläufigen Treffen vermissen wir schmerzlich. Was können wir tun?

Gesucht wird ein Kulturort der Distanz. Ein Ort für sinnliches Erleben, unmittelbar, temporär und jahreszeitlich gestimmt. Eine textile Küche im Maßstab 1:1, deren Vorbilder in Wandbündeln, Picknickdecken und Bauchläden zu finden wären.

Leistungen: Konzeption, Textile Küche M 1:1, Performance und Film

**Zeit** \ montags \ 16:45 - 19:00 Uhr

**Ort** \ Webseminar \ Teilpräsenz

**Erstes Treffen** \ Aperitif \ Montag \ 05.10.2020 \ 17:00 Uhr

**Teilnehmer\*innen** \ 20

**Weitere Termine** \ Blockveranstaltungen in Absprache

**Modulkurzzeichen** \ DS W 14

**Modultitel** \ WPF Raum und Textil

**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur \ BA

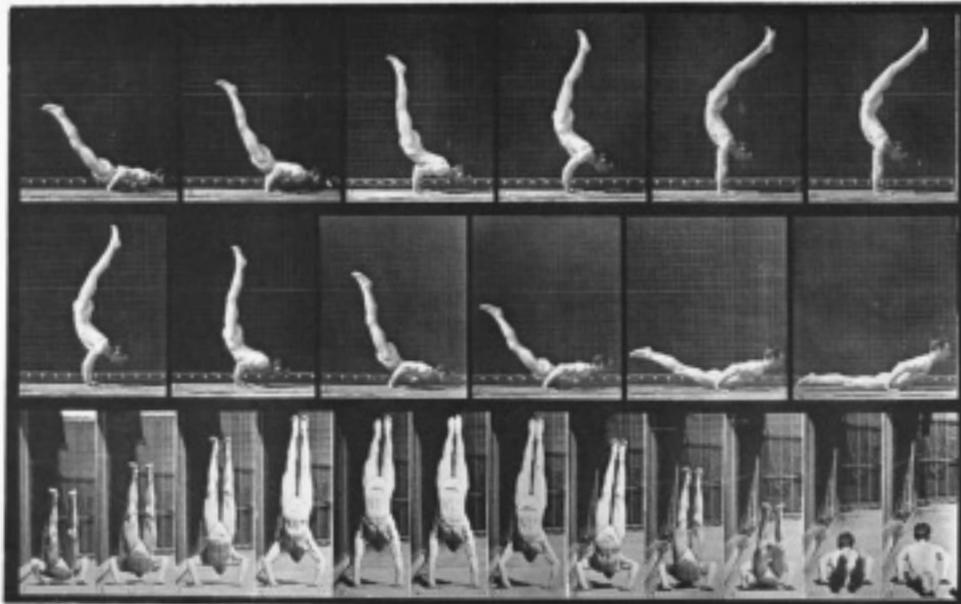
Stadtplanung

**SWS** \ 3

**CR** \ 4

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ WPFBIA100



© Eadweard Muybridge

## WPF \ Stop Motion

**Prof.** \ Jörg Kiefel

**Inhalt** \ Räume in Bewegung

Stop Motion ist eine Filmtechnik, bei der eine Illusion von Bewegung erzeugt wird, indem einzelne Bilder von unbewegten Motiven aufgenommen und anschließend aneinandergereiht werden.

Die Wahrnehmung eines Raumes hängt normalerweise von der Bewegung seines Betrachters ab, von seiner Perspektive, seinem Standpunkt und seinen Bewegungsmöglichkeiten. Was aber passiert wenn der Raum selbst sich dreht, faltet oder krümmt?

Die Kamera ist unser Fixpunkt, davor kann sich alles abspielen. Fragen nach Proportion, Perspektive, Narration, Inszenierung und Material stehen im Mittelpunkt. Wir beschäftigen uns mit der Entwicklung des Films aus der Wundertrommel, dem Daumenkino und den Bildfolgen von Eadweard Muybridge. Sie machen sich mit der Technik vertraut, arbeiten 2 oder 3D und animieren aus vielen einzelnen Fotos Filmsequenzen, arbeiten mit Sounds, Sprache oder Musik und entwickeln nach eigenem Storyboard Ihren Animationsfilm.

> Weitere Informationen auf meiner Lehrgebietsseite und Ilias

**Zeit** \ mittwochs \ 09:00 Uhr

**Ort** \ Zoom

**Erstes Treffen** \ Mittwoch \ 07.10.2020 \ 09:00 Uhr

**Teilnehmer\*innen** \ 20

**Modulkurzzeichen** \ DS W16

**Modultitel** \ WPF Szenografie

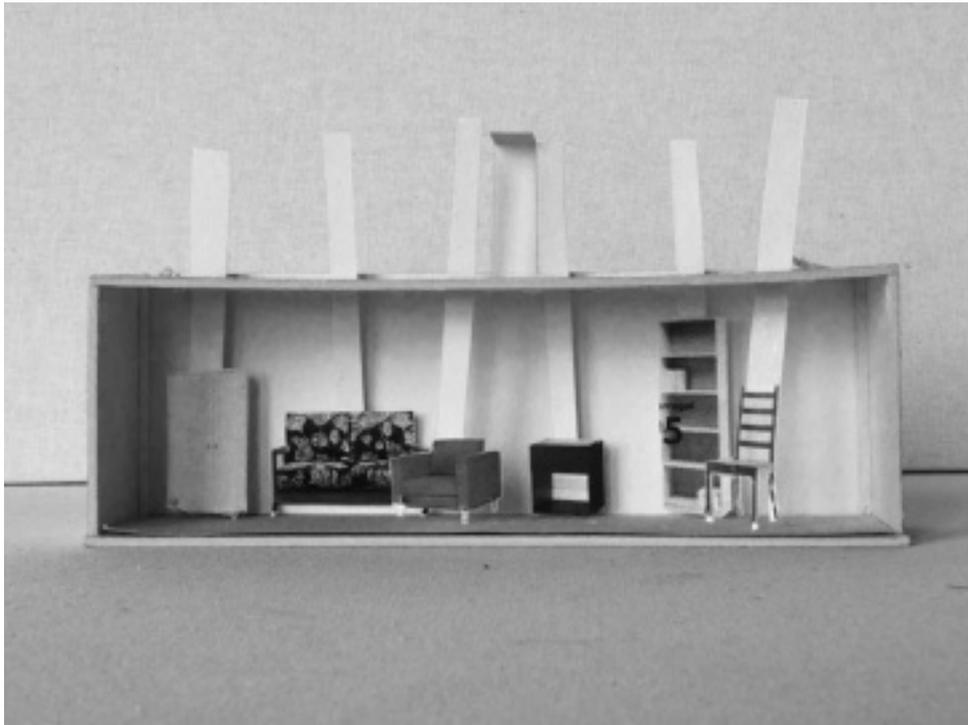
**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur \ BA Stadtplanung

**SWS** \ 3

**CR** \ 4

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ WPFBIA101



**Zeit** \ montags \ 16:45 - 19:00 Uhr

**Ort** \ Videokonferenz (Zoom)

**Erstes Treffen** \ Montag \ 05.10.2020 \ 16:45 Uhr

**Teilnehmer\*innen** \ 20

**Modulkurzzeichen** \ DS W25

**Modultitel** \ WPF Vertiefung Gestaltung Raum

**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur \ BA  
Stadtplanung

**SWS** \ 3

**CR** \ 4

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ WPFBIA102

## **WPF** \ 'Homestories ... mit den Sinnen denken'

**Prof.'in** \ Iris Baum

**Inhalt** \ 'Kühner als das Unbekannte zu erforschen kann es sein, das Bekannte zu bezweifeln' (Alexander. v. Humboldt)  
In diesem Semester nutzen wir die pandemische Chance und schauen mit intensivem Blick auf unsere ganz persönlichen Räume, in uns und um uns herum. Welche Szenarien und welche Resonanzen brauchen wir in unseren eigenen vier Wänden für unsere körperliche und emotionale Balance? Wir untersuchen unser Geprägtsein, Denken, Handeln, Fühlen und Bedürfen, setzen es in Beziehung zu unseren aktuellen Raumgestaltungen und experimentieren mit der Kraft von Ritualen und ihren Orten. Idealerweise erreichen wir eine Erkenntnisfülle an raumkünstlerischen Perspektiven. Handfestes Ziel wird ein feines Papiermodell des eigenen Raumes als Drehbühne im M 1:33 sein, in dem unsere Interventionen sichtbar werden . . . jeder hat das Glück, für dieses Projekt vor Ort zu sein.

Hintergrund Informationen siehe Lehrgebietsseite



Foto: <https://writingwhenblue.wordpress.com>

**Zeit** \ mittwochs \ 08:30 - 11:15 Uhr  
**Ort** \ Raum 2.229 Büro \ 2.230 Seminarraum  
**Erstes Treffen** \ Dienstag \ 06.10.2020  
**Teilnehmer\*innen** \ 20  
**Modulkurzzeichen** \ BIA 504  
**Modultitel** \ WPF  
**Studiengang** \ BA Innenarchitektur  
**SWS** \ 3  
**CR** \ 4  
**Sprache** \ D  
**Anmeldung** \ WPFBIA103

## **WPF** \ BIB / LIB / HUB Bibliothek - Expanded

**Prof.-Vertr.** \ Ruth Lorenz

**Inhalt** \ Sterbende Innenstädte, verödete Dörfer, schwindende Strukturen und Vereinsamung sind Tendenzen in der Stadt-Land-Entwicklung, die europaweit festzustellen sind. Die Corona-Pandemie verstärkt diese Tendenz.

Stadtbibliotheken – früher Ausleihorte statischer Medien – verstehen sich als wichtige demokratische Player einer sich verändernden Mediengesellschaft. Bibliotheken adaptieren sowohl ihre Angebote an neue digitale Infrastrukturen als auch ihre physische Präsenz im Sinne von Orten der Kommunikation und kulturellen Interaktion: Co-Working- und Maker Space, Leselounge, Lesung, Konzert oder Medienstation sind aktive Expansionen.

Bibliotheken werden zu Orten des Austauschs und der Identifikation – von Wissen, Erlebnis und von Gemeinschaft. Orte der Bildung und Bindung.

Räumliche Begrenzungen sind oft Hindernisse für die Umsetzung dieser neuen Aktivitätspotentiale.

Im Wahlpflichtfach BIB / LIB / HUB entgrenzen wir die Bibliotheksgebäude.

Sie entwickeln einen Dritten Ort als temporären agilen Raum für „ihre“ Stadtbibliothek.

Bearbeitung einzeln.



**Zeit** \ mittwochs \ 09:00 - 11:15 Uhr

**Ort** \ online

**Erstes Treffen** \ siehe Lehrgebietsseite

**Teilnehmer** \ 20

**Modulkurzzeichen** \ DSW 12

**Modultitel** \ WPF

**Studiengang** \ BA Innenarchitektur

**SWS** \ 3

**CR** \ 4

**Sprache** \ D + E

**Anmeldung** \ WPFBIA104

## WPF \ GEKONNT GEKUPFERT

**Prof.** \ Tim Brauns

**Inhalt** \ Same same but different!

„Gekonnt gekupfert“ ist natürlich ein provokanter Titel für ein Studienprojekt. Hierbei geht es nicht um das Plagiat, sondern vielmehr um das Entdecken von vorhandenen Prinzipien, Funktionen, Prozessen als auch formalen Lösungen. Nach dem Entdecken folgt das Sammeln und Verstehen der individuell gewählten Phänomene, wofür wir uns Zeit nehmen. Mit diesem Verständnis im Gepäck beginnen wir mit der Rekontextualisierung von dem bestehenden in etwas Neues. Die einzige Vorgabe ist, dass das Ergebnis in den Kontext der Detmolder Schule passt... ein Möbel, ein Raum oder ein öffentlicher Raum.

In einer kurz getakteten Warm-up Phase eignen wir uns Know-How und Tools an, durchdringen das Thema von diversen Ebenen - woraufhin das Hauptprojekt startet.

Marcel Proust hat unser Ziel so formuliert: „Die wahre Entdeckungsreise besteht nicht darin, neue Landschaften zu suchen, sondern mit anderen Augen zu sehen.“

Präsentiert wird ein durchdachtes Projekt mit guten Fotos, Visualisierungen und eine vollständige Projektdokumentation.



## WPF \ Metakompetenzen für gestaltende Berufe

Prof. Dr. \ Thomas Hake

**Inhalt** \ Eine breite und solide fachliche Ausbildung ist das Fundament jeder Berufstätigkeit. Um gut in der Arbeitswelt anzukommen, brauchen wir darüber hinaus eine Reihe von Schlüssel- oder Metakompetenzen (es sind übrigens dieselben, die auch ein Studium fruchtbar machen). Sie sind einerseits nötig, um den eigenen Weg finden und gehen zu können. Andererseits helfen sie, wenn es darum geht, sich konstruktiv in Teams einzubringen. Wir durchdenken und erproben sehr unterschiedliche Aspekte dieser übergeordneten Kompetenzfelder, in einer spannenden Mischung aus praktischen Übungen, Selbstreflexion und Theorieimpulsen. Dabei geht es nicht nur um den Erwerb von Tools und Techniken, sondern auch und vor allem um ein geklärtes Selbstverständnis, um Orientierung gebende Werte und Haltungen.

**Zeit** \ mittwochs \ 08:30 - 10:45 Uhr

**Ort** \ online

**Erstes Treffen** \ Mittwoch \ 07.10.2020

**Teilnehmer\*innen** \ 20

**Modulkurzzeichen** \ DS W 4

**Modultitel** \ WPF Designstrategien

**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur \ BA

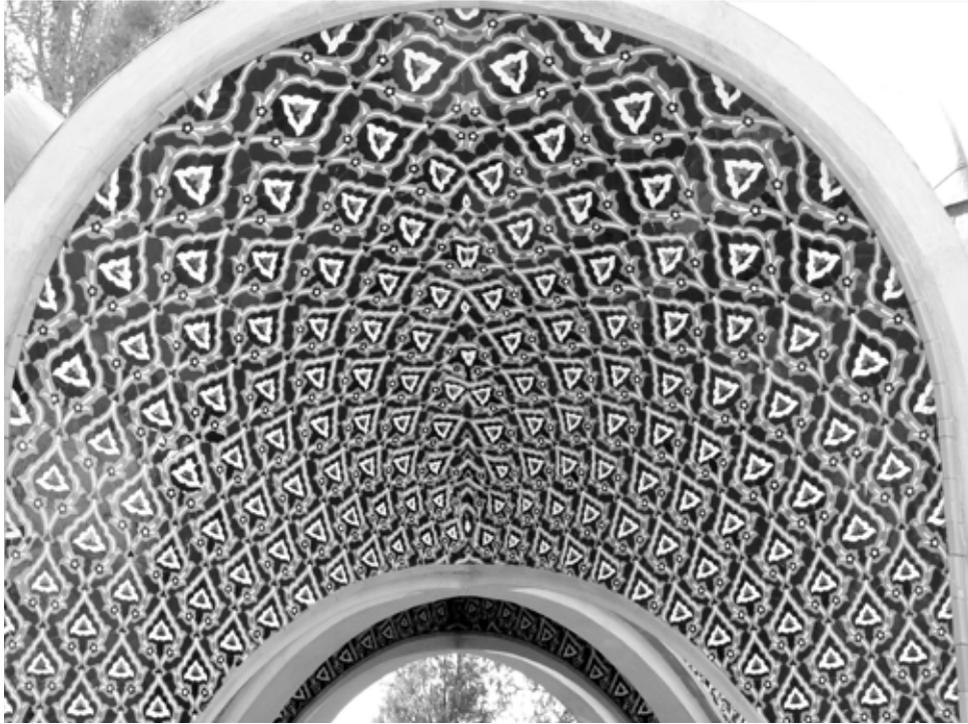
Stadtplanung

**SWS** \ 3

**CR** \ 4

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ WPFBIA105



**Zeit** \ montags \ 16:45 - 19:00 Uhr

**Erstes Treffen** \ Montag \ 12.10.2020 \ 16:45 - 19:00 Uhr

**Weitere Termine** \ Vortreffen 05.10.2020 \ 16:45 Uhr \ Online-Konferenz

**Teilnehmer** \ 20

**Modulkurzzeichen** \ DS W24

**Modultitel** \ WPF Vertiefung Gestaltung – Objekt

**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur

**SWS** \ 3

**CR** \ 4

**Sprache** \ D \ E

**Anmeldung** \ WPFBIA106

## WPF \ Das weite Feld der Keramik

**Prof.'in** \ Vera Lossau

**Inhalt** \ Praktisches und theoretisches Erkunden keramischer Herstellungs- und Veredelungsverfahren.

Wir werden durch praktisches Ausprobieren mehrerer Techniken und durch Recherche, z.B. in Museen und Literatur, gemeinsam ein Kompendium über das weite Feld der Keramik und seine Möglichkeiten erstellen. Neben dieser forschenden und redaktionellen Arbeit wird auch die handwerklich gestaltende Arbeit nicht zu kurz kommen.

Jede/r Teilnehmer/in wird sowohl Fliesen als auch Gefäße aus Keramik entwerfen und herstellen können. Thematisiert werden praxisbezogene Anwendungen vom Gefäß bis zur Fliesenwand, Nachhaltigkeitsaspekte des Werkstoffs Ton und aktuelle künstlerisch-gestalterische Positionen.

Ein Schwerpunkt des WPFs wird die Fliesenherstellung am Beispiel der portugiesischen Azulejos sein, in Zusammenarbeit mit Paula Doering, die uns aus Lissabon begleiten wird. Es gibt die Möglichkeit, eine eigene freiere Arbeit im Kontext Raumkunst / Plastik / angewandte Kunst zu realisieren.

Das Seminar wird nach aktuellem Stand neben regelmäßigen Online-Konferenzen in eingeschränkter Präsenz im PG-Labor und in der Home-Office stattfinden. Vorausgesetzt wird ein kleiner Arbeitsplatz daheim und die Möglichkeit, punktuell Arbeiten zur Hochschule zu bringen.

**WPF \**

**Prof. \** Rütt Schultz-Matthiesen

**Inhalt \** Informationen zu diesem Lehrangebot finden Sie auf der Lehrgebietsseite.

**Zeit \**

**Ort \**

**Erstes Treffen \**

**Teilnehmer\*innen \**

**Weitere Termine \**

**Modulkurzzeichen \**

**Modultitel \** WPF

**Studiengang \**

**SWS \** 3

**CR \** 4

**Sprache \**

**Anmeldung \** WPFBIA108



Adobe Stock

**Zeit** \ nähere Informationen siehe ILIAS  
(ggf. mittwochs \ 08:45 - 11:00 Uhr)  
**Ort** \ nähere Informationen siehe ILIAS  
**Erstes Treffen** \ nähere Informationen siehe ILIAS  
**Teilnehmer\*innen** \ 20  
**Modulkurzzeichen** \ DS W42  
**Modultitel** \ WPF Grundlagen Baufinanzierung  
**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur \ BA  
Stadtplanung  
**SWS** \ 3  
**CR** \ 4  
**Sprache** \ D  
**Anmeldung** \ WPFBIA109

## WPF \ Grundlagen Baufinanzierung

**Prof. Dr.** \ Dirk Noosten

**Inhalt** \ Der Finanzierungsmarkt; Grundlagen der Baufinanzierung; Haushaltsrechnung; Finanzierungsplan; Finanzprodukte für die Sparphase bis zum Bau, verschiedene Arten von Darlehen, die verschiedenen Konditionen in Finanzierungsverträgen; verschiedene Arten von Eigenkapital; Fachbegriffe wie(z.B. Annuitätendarlehen, Forward-Darlehen, Bereitstellungszinsen, Zinsbindungsfrist, Effektivzins, Valuta, Euribor etc.

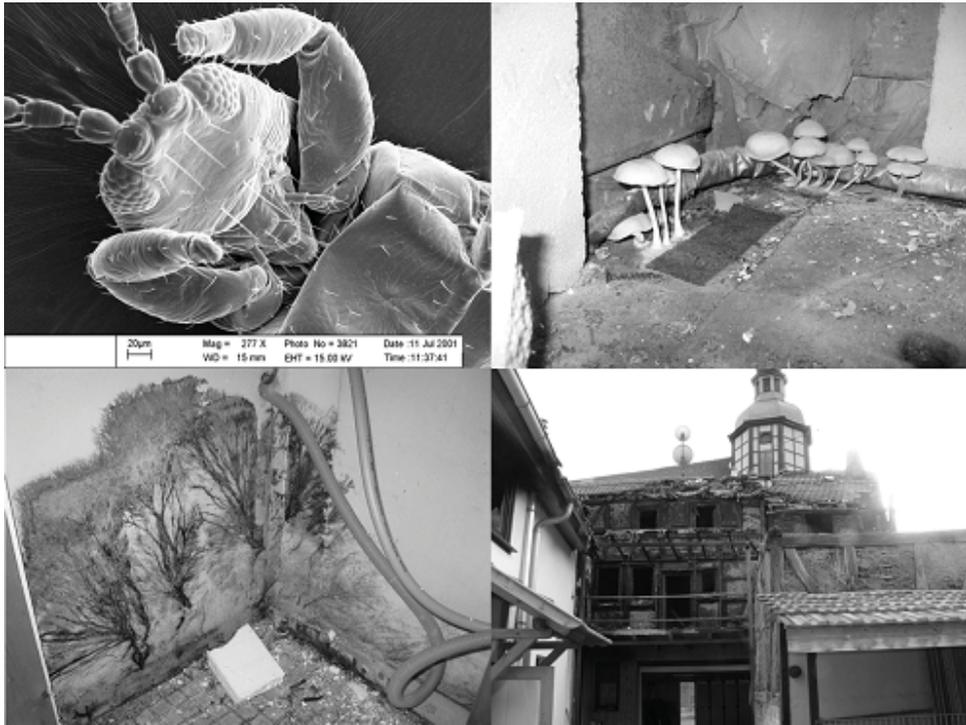
### Lernziele und Kompetenzen \

Die Studierenden verstehen die Sprache der Banker und Investoren mit Blick auf die Herausforderungen einer Baufinanzierung.

Sie können gemäß LPH 2 „Vorplanung (Projekt- und Planungsvorbereitung)“ HOAI bei der Aufstellung eines Finanzierungsplanes und bei der Kredit- und Fördermittelbeschaffung mitwirken.

Die Studierenden können die finanziellen Möglichkeiten im Rahmen einer Baufinanzierung auch in eigener Sache (Privatimmobilie bzw. Immobilie für das Architekturbüro) ermitteln.

Nähere Informationen in der Modulbeschreibung, im ILIAS-System und ggf. auf der Lehrgebietsseite.



## WPF \ Baubiologie \ Bauhygiene

**LB** \ Dr. Ing. Dipl. Biol. Mario Blei

**Inhalt** \ Die Baubiologie umfasst aus meiner Sicht in der öffentlichen Wahrnehmung sehr weitführend die Interaktionen zwischen der unbelebten und belebten Umwelt in umbauten Räumen. Der Fokus liegt hierbei auf der positiven wie auch möglichen negativen Beeinflussung des Menschen in Innenräumen u.a. durch physikalisch, chemisch, biologisch oder auch psychologisch wirksame Parameter.

Themen sind u.a. Fehler in der planerischen Tätigkeit und daraus folgend fast unlösbare Probleme in der Sanierung von Baumängeln, ungünstige Baustoffe die nach Brand oder Leitungswasserschäden in Neu- und Bestandsbauten in der Praxis eine große Herausforderung darstellen.

- EINFÜHRUNG in das FACH BAUBIOLOGIE
- SCHIMMELPILZE und BAKTERIEN
- HOLZZERSTÖRENDE PILZE und INSEKTEN in GEBÄUDEN
- SANIERUNGSFÄHIGKEIT von ORGANISCHEN DÄMMSTOFFEN bei WASSERSCHÄDEN
- INNENRAUMEMMISSIONEN
- RAUMKLIMA (Parameter Temperatur, Feuchte, Licht)
- RADON (Vorkommen, Bedeutung, Rechtsvorschriften)
- INNENRAUMEMMISSIONEN/ BAUPRODUKTE (Chemikalien, Geruch)
- ELEKTROMAGNETISCHE VERTRÄGLICHKEIT (Wirkung von hoch- und niederfrequenten Feldern)
- ÜBERBLICK PROBENNAHME und -MÖGLICHKEITEN der MESSUNG
- PRAKTISCHE VORFÜHRUNGEN zu MESSUNG aller PARAMETER (Pilze, Radon, Luft, Temperatur, Feuchte)

**Zeit** \ montags \ 16:00 - 17:30 Uhr

**Ort** \ Raum 2204 \ online Webex Vorlesung

**Erstes Treffen** \ Montag \ 05.10.2020 \ 16:00 - 17:30 Uhr zur Vorlesung Infos über ILIAS

**Teilnehmer\*innen** \ 20

**Weitere Termine** \ 01.02.2021 \ Abgabe Semesterfacharbeit

**Modulkurzzeichen** \ DS W40

**Modultitel** \ WPF „Baubiologie“

**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur \ BA

Stadtplanung

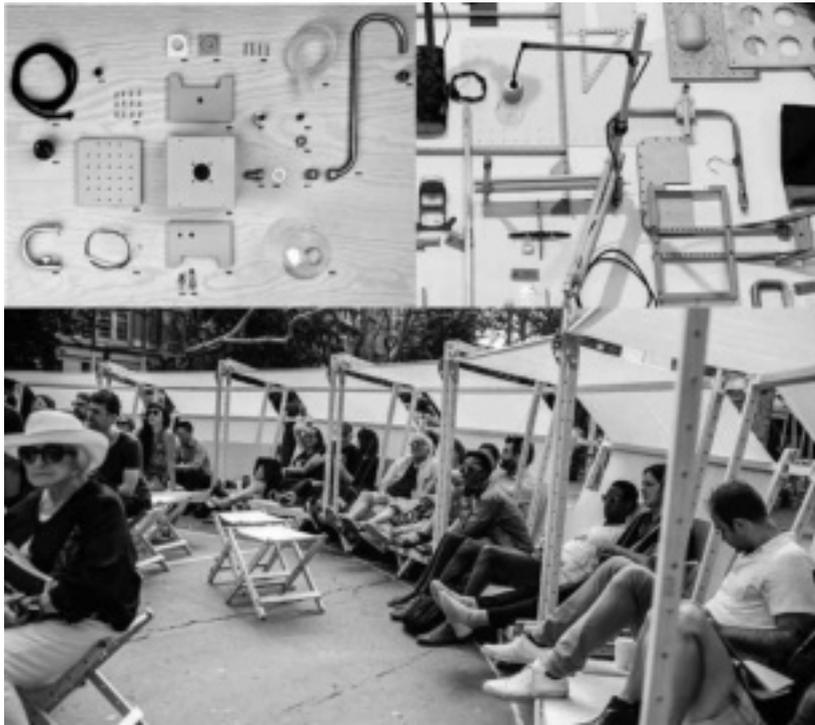
**SWS** \ 3

**CR** \ 4

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ WPFBIA110

**WPF:** BA-Architektur  
\ BA-Innenarchitek-  
tur \ **BA-Stadtpla-**  
**nung** \ MIAD, MID \  
**WiSe 2020-21**



Pic: Open Structures - Object Parts Layout + Workshop 'Ideas City' New York, 2017

**Zeit** \ mittwochs \ 08:15 - 10:45 Uhr

**Ort** \ Campus Detmold \ online

**Erstes Treffen** \ Mittwoch \ 07.10.2020 (Campus Detmold \ online)

**Teilnehmer\*innen** \ 20

**Modulkurzzeichen** \ DS W22

**Modultitel** \ WPF Vertiefung Digitales Entwerfen

**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur \ BA Stadtplanung

**SWS** \ 3

**CR** \ 4

**Sprache** \ D und E

**Anmeldung** \ WPFBS121

## WPF \ Producing Cities - We are Data

**Prof. Dr.** \ Axel Häusler **Prof.** \ Hans Sachs

**WM** \ Laura Bremenkamp M. Phil. (Cantab.) \ Dipl.-Ing. David Lemberski

**Inhalt** \ Urbane Zentren erfordern heute mehr denn je innovative Konzepte für die Gestaltung lebenswerter Alltagsräume. Insbesondere das soziale Zusammenleben in der Stadt steht vor dem Hintergrund historischer gesellschaftlicher Umwälzungen, der Digitalisierung und dem beschleunigten Klimawandel vor zahlreichen Herausforderungen. Andererseits bietet die globale Vernetzung mit vielfältigen, neuen Beschäftigungsformaten, Dienstleistungen, Partizipations- und (Mit-) Wirkungsräumen für Bürger große Chancen für konkretes Handeln vor Ort.

Die Idee der „produktiven Stadt“ besteht im Wesentlichen aus der Verknüpfung lokaler Akteure und Räume mit globalem Wissen und Technologien. Immer vor dem Hintergrund, dass offene Zugänge zu Ressourcen, Technologien und Know-How und ein sozialer Austausch miteinander mehr Nutzen, Erlöse und Lebensqualität generieren als die bloße Summe der einzelnen Initiativen.

Der Fokus des Seminars liegt auf der Gestaltung, Produktion, Reproduktion und Nutzung ‚offener‘ Objekte und Räume. Aufbauend auf Prinzipien der sog. ‚FabCity‘ (<https://fab.city>), der Stadt als partizipativen Produktionsraum sowie dem Austausch von Produktionsdaten auf einfach zugänglichen Plattformen ... (gesamter Text auf Lehrgebietsseite Hans Sachs)



**Zeit** \ mittwochs \ 08:30 - 11:30 Uhr  
**Ort** \ virtuell \ nach Absprache in Präsenz  
**Erstes Treffen** \ Einführung \ 14.10.2020  
**Teilnehmer\*innen** \ 20  
**Weitere Termine** \ siehe Aufgabenstellung und Aushang  
**Modulkurzzeichen** \ DS W37  
**Modultitel** \ WPF Vertiefung Stadtgeschichte  
**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur \ BA Stadtplanung  
**SWS** \ 3  
**CR** \ 4  
**Sprache** \ D  
**Anmeldung** \ WPFBS122

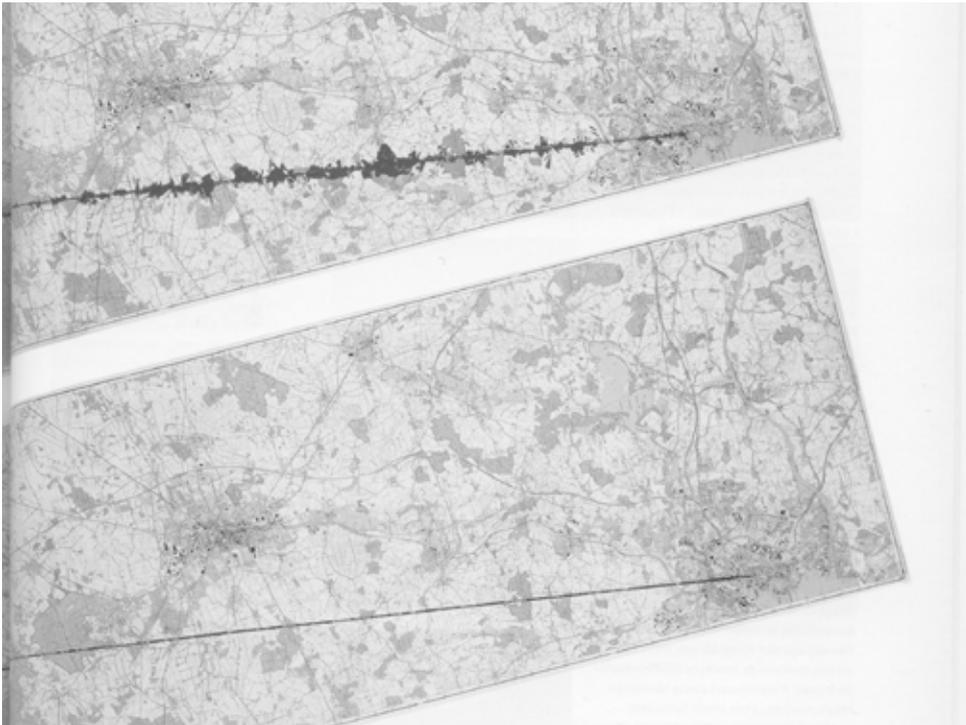
## **WPF** \ Lateinamerikanische Städte zwischen Planung und Informalität

**Prof.** \ Martin Hoelscher

**Inhalt** \ Lateinamerika ist ein Kontinent mit einer vergleichsweise jungen urbanen Tradition. Zwar sind schon in der vorspanischen Zeit in unterschiedlichen Kulturräumen sehr große Siedlungen mit komplexen arbeitsteiligen Gesellschaften entstanden. Die große Mehrheit der Menschen lebte jedoch in dörflich-ruralen Gemeinschaften. Eine systematische Urbanisierungswelle hat erst mit der Ankunft spanischer Eroberer ab ca. 1500 eingesetzt und während der dreihundertjährigen Kolonialzeit die Grundlagen des heutigen Städtensystems gelegt.

Noch im 20. Jahrhundert haben sich die lateinamerikanischen Städte in ihrer Struktur an europäischen Vorbildern orientiert. Erst nach dem Zweiten Weltkrieg, in einer teilweise bis heute anhaltenden Phase extremen demografischen Wachstums, sind an den Rändern der geplanten Quartiere ungeplante Stadtviertel entstanden, die einer großen Zahl neuer Einwohner schnell und preiswert Wohnraum boten. Diese informellen Quartiere beherbergen heute oft fast die Hälfte aller Bewohner der Städte. Auch wenn informelle Quartiere auch in anderen Teilen der Welt entstehen, sind dabei spezifisch lateinamerikanische Stadtstrukturen entstanden, die mit globalen Vorbildern kaum noch etwas zu tun haben. Gleichzeitig nehmen selbst geplante Quartiere ihre informellen Nachbarn zum Vorbild.

kompletter Text: siehe Lehrgebietsseite \ ILIAS



Mapping a City (2004)

**Zeit** \ mittwochs \ 08:15 - 09:45 Uhr \ nach Vereinbarung  
**Erstes Treffen** \ Mittwoch \ 14.10.2020 \ 08:15 Uhr  
**Ort** \ nach Vereinbarung  
**Teilnehmer** \ 20  
**Modulkurzzeichen** \  
**Modultitel** \ Angewandtes Wandern  
**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur \ BA Stadtplanung  
**SWS** \ 3  
**CR** \ 4  
**Sprache** \ D \ E  
**Anmeldung** \ WPFBS123

## WPF \ Angewandtes Wandern

**Prof.'in** \ Kathrin Volk

**WM** \ Jenny Ohlenschläger M.Sc.

**Inhalt** \ Wandern als künstlerisch, performative Methode verstehen und im urbanen Kontext anwenden.

Im WPF Angewandtes Wandern möchten wir in Zeiten von Covid-19, in denen wir nicht gemeinsam Drinnen arbeiten können, Ihren Methodenkoffer der städtischen Wahrnehmung erweitern und Ihren fachlichen Blick auf StadtLandschaft zerstreuen und gleichzeitig schärfen.

Nach einer theoretischen Betrachtung der Thematik des angewandten Wanderns im städtischen Kontext durch Literatur und Best Practice Beispiele, gehen wir selbst los. Sie werden eine urbane Wanderung konzipieren, durchführen und dokumentieren. Die Wanderung soll in einer Stadt verortet sein, die mindestens 50 km und maximal 100 km entfernt von ihrem Wohnort liegt, mit dem Semesterticket erreichbar und Ihnen nicht vertraut ist. Bei dieser Wanderung geht es nicht um das Zeigen offensichtlicher Sehenswürdigkeiten der Stadt, sondern vielmehr um urbane Entdeckungen, die in kartographischen, visuellen, fotografischen Darstellung dokumentiert werden. Machen Sie ihre Denkarbeit sichtbar.

Um Ihre Stadterkundungen zu teilen nehmen Sie an zwei weiteren Wanderungen ihrer Kommiliton\*innen teil. Dies gilt es gemeinsam zeitlich zu terminieren und zu reflektieren.



**Zeit** \ mittwochs \ 08:15 - 11:30 Uhr

**Ort** \ bis auf weiteres über Zoom \ Webex

**Erstes Treffen** \

**Teilnehmer\*innen** \ 20

**Weitere Termine** \ (Exkursionen, Ortsbegehung etc. eigenständig)

**Modulkurzzeichen** \

**Modultitel** \ WPF Vertiefung Sozialwissenschaften

**Studiengang** \ BA Stadtplanung

**SWS** \ 3

**CR** \ 4

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ WPFBS124

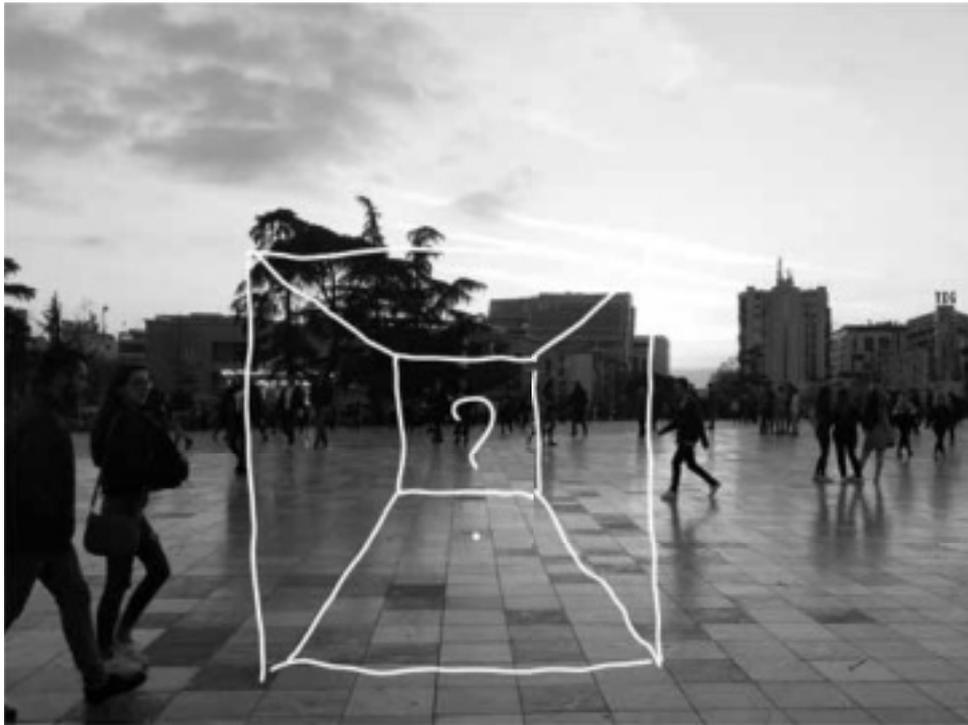
## **WPF** \ Stadt & Zivilgesellschaft: Lokale Transformationsprozesse durch Initiativen wie Urban Gardening, Transition Town oder „Recht auf Stadt“

**Prof. Dr.** \ Reiner Staubach

**Inhalt** \ Die veränderte Aufgabenteilung zwischen „Staat“ und „Bürger“ ist ein Thema von hoher Aktualität. Es bedarf aber eines genauen Blicks auf die Akteure und ihre konkreten Möglichkeiten bzw. ihre Bereitschaft zur Teilhabe oder gar zum Selber-Machen, um realistisch einschätzen zu können, wie tragfähig Konzepte einer „Bürger-Gesellschaft“ tatsächlich sind.

Generell wird bürgerschaftliches Engagement als wichtiger „sozialer Kitt“ für die Aufrechterhaltung des sozialen Zusammenhalts in der Stadt betrachtet. Zwar ist vieles über die Engagementbereitschaft (in Vereinen, Initiativen, etc.) bekannt, doch der konkrete Beitrag von Bürger\*innen als Akteure der Stadt(teil)entwicklung bedarf der weiteren Aufhellung. Die Deregulierung (wohlfahrts-)staatlicher Aufgaben erfolgt seit geraumer Zeit vor allem in Form der Abtretung bzw. Auslagerung an private Akteure des Marktes. Eine weitere Entwicklungsrichtung ist die Übergabe bisher staatlich verantworteter Leistungen an bürgerschaftliche Initiativen oder Vereine. Welchen Beitrag können und sollten angesichts der zunehmend engeren Handlungsspielräume der öffentlichen Hand Selbsthilfe und gemeinschaftliches Engagement der Bürgerschaft leisten?

Neben den begleitenden Vorlesungsimpulsen führen die Studierenden im Rahmen des Seminars empirische Recherchen über Praxisbeispiele bürgerschaftlichen Engagement in Form von Fallstudien durch.



**Zeit** \ mittwochs \ 08:30 - 11:30 Uhr

**Ort** \ virtuell \ nach Absprache in Präsenz

**Erstes Treffen** \ Mittwoch \ 14.10.2020

**Teilnehmer\*innen** \ 20

**Weitere Termine** \ siehe Aufgabenstellung

**Modulkurzzeichen** \ DSW 36

**Modultitel** \ WPF Vertiefung Stadtentwicklung

**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur \ BA

Stadtplanung

**SWS** \ 3

**CR** \ 4

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ WPFBS126

## WPF \ Urbane Resilienz

**WM** \ Ewa Pawlak M.Sc.

**Inhalt** \ „Laut der UN liegen die Verluste von Städten aufgrund von Naturkatastrophen im Jahr durchschnittlich bei schätzungsweise 250 Milliarden US-Dollar. Und dabei wird nur der wirtschaftliche Schaden berücksichtigt. Der Verlust von Menschenleben wiegt weitaus schwerer. Städte können jedoch mehr für den Schutz ihrer Bewohner tun, indem sie eine robuste physische und soziale Infrastruktur unterstützen – mit anderen Worten: urbane Resilienz schaffen.“

Urbane Resilienz ist die Fähigkeit städtischer Systeme, während eines Traumas oder einer Stresssituation die Stabilität aufrechtzuerhalten und so Leben und Eigentum zu schützen. Das umfasst neben der Gefahrenplanung auch die Flexibilität, sich an neue Bedingungen anzupassen. (...) Deshalb ist weniger manchmal mehr. Ganzheitliche Strategien für Resilienz verknüpfen mehrere kleine Lösungen und Sicherheitsmaßnahmen zu einem zusammenhängenden Ganzen.“  
<https://www.urban-hub.com/de/cities/urbane-resilienz-ruestet-staedte-fuer-die-zukunft/>

In diesem Wahlpflichtfach wollen wir uns mit den Herausforderungen der heutigen Zeit bezogen auf die klimatischen Veränderungen als auch die wachsenden Städte und den mit den Prozessen verbundenen Konsequenzen auseinandersetzen.

vollständiger Text: siehe Lehrgebietsseite \ ILIAS

**WPF:** BA-Architektur  
\ BA-Innenarchitek-  
tur \ BA-Stadtpla-  
nung \ **MIAD, MID** \  
**WiSe 2020-21**

**WPF \**

**Dozent \** Dipl.-Ing. Daniel Arztmann M.Eng.

**Inhalt \** Informationen zu diesem Lehrangebot finden Sie auf der Lehrgebietsseite.

**Zeit \**

**Ort \**

**Erstes Treffen \**

**Teilnehmer\*innen \** 20

**Weitere Termine \**

**Modulkurzzeichen \**

**Modultitel \** WPF Specialisation Construction

**Studiengang \** MID

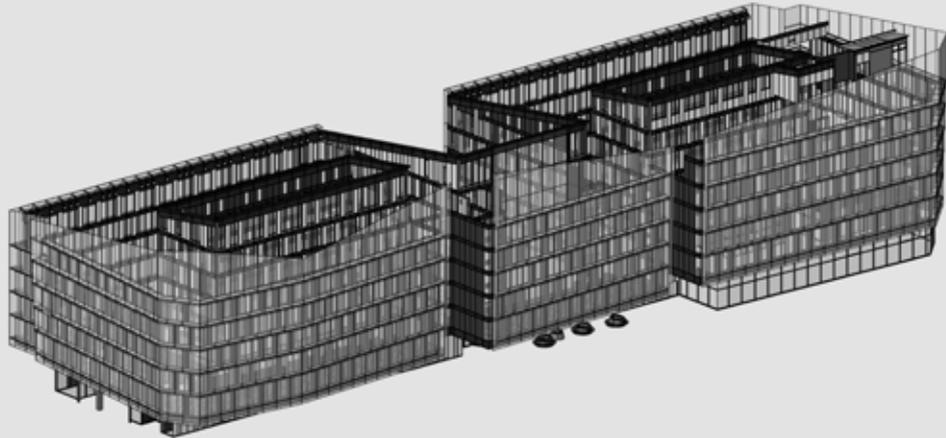
**SWS \** 3

**CR \** 4

**Sprache \** E

**Anmeldung \** WPFMI131

C# Programming for Rhino, Grasshopper  
and Revit Automation.



**Zeit** \ Fridays \ 08:00 - 12:00 am

**Ort** \ Campus Detmold \ online

**Erstes Treffen** \ Friday \ 16.10.2020 (online)

**Teilnehmer\*innen** \ max. 20

**Modulkurzzeichen** \ MID \ MIAD E3

**Modultitel** \ WPF Specialisation Programming

**Studiengang** \ MID \ MIAD \ BA Stadtplanung

**SWS** \ 3

**CR** \ 4

**Sprache** \ E

**Anmeldung** \ WPFMI132

## WPF \ C# Programming for Automation in Rhino, Grasshopper and Revit

**Prof.** \ Hans Sachs

**WM** \ Omkar Bhagwat \ Thomaz Vieira

**Inhalt** \ Construction industry is one of the biggest industries in the whole world and yet it is very less affected by automation consuming lot of time in project delivery. On time delivery of project is very essential for the companies and therefore in recent years across Architecture, Engineering and Construction (AEC) sector there is growing demand of computational skills for automation of design to production tasks. Computation has become wide popular topic of research in construction and design. This course deals with the very basis of computation i.e. programming, in this case specific to C# programming language as it has extensive support of most used software in industry like Rhino and Revit.

After the completion of this course attendees will have basic understanding of C# programming language and will be able to develop customizing tools and workflows specific to the project needs. The course will also give much detail insight on how to proceed for acquiring advance programming skills.



Ron Resch mit einer Faltnwendung (1961-1969)

**Zeit** \ genaues Zeitfenster wird noch bekannt gegeben  
**Ort** \ online (Zoom) + 1 Woche Workshop vor Ort als 1:1 Re-  
allabor  
**Erstes Treffen** \ Montag \ 19.10.2020 \ 12:00 Uhr  
**Teilnehmer\*innen** \ 20  
**Modulkurzzeichen** \ WPF E2  
**Modultitel** \ WPF Faltnwerk  
**Studiengang** \ MIAD \ MID \ BA Architektur  
**SWS** \ 3  
**CR** \ 4  
**Sprache** \ D \ E (gem. Bedarf)  
**Anmeldung** \ WPFMI133

## WPF \ Faltnwerk E2

**Prof.-Vertr.** \ Ayşin İpekçi **WM** \ Christian Engels M.Sc.  
**LB** \ Dipl.-Ing. Feyyaz Berber

**Inhalt** \ Raster oder Muster, Rhythmus oder Algorithmus?  
Die Ornamentik der Modularität findet sich mit dem Raster schon früh in der Architektur als Gestaltungselement. Es sind Rastersysteme, die sich mit einfachen Rechenschritten ermitteln lassen. Der Einsatz von Computern ermöglicht das Berechnen komplexer Zusammenhänge: ein verzerrtes Raster, sich kontinuierlich ändernde Abstände und Größen, oder Verdrehungen. Einer der Wegbereiter in der Entwicklung des computergestützten Entwerfens war Ron Resch (1939–2010) – ein visionärer Mathematiker und Designer – der mit seiner Papierfaltkunst und Forschung als Pionier gilt, als einer der Ersten, der das architektonische Potenzial dreidimensionaler modularer Strukturen schon in den 1960er und 70ern erkannte. Seine Faltnstrukturen haben viele Architekten, die sich mit digitalen Entwurfsmethoden und parametrisch entwickelter Architektur beschäftigen, beeinflusst. In diesem Wahlpflichtfach werden Grundbegriffe und Methoden und 1:1 Modelle von Faltn-Tragwerken erarbeitet.

**Kumulative Modu-  
le: Architektur \ In-  
nenarchitektur \  
Stadtplanung \ WiSe  
2020-21**



Sumo-Ringer / Quelle: gutefrage.net

**Zeit** \ dienstags \ 19:00 Uhr

**Ort** \ Videokonferenzen

**Erstes Treffen** \ Dienstag \ 06.10.20 \ 19:00 Uhr \ Videokonferenz

**Teilnehmer\*innen** \ offen für alle Studierenden

**Weitere Termine** \ Dienstag \ 13.10.20 \ weitere Termine gemäß Website

**Modulkurzzeichen** \

**Modultitel** \ KM Dienstagsdebatten

**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur \ BA Stadtplanung \ MIAD \ MID \ MIAR

**SWS** \ 1

**CR** \ 2

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ KMBA140

## KM \ Dienstagsdebatten

**Prof.** \ Jasper Jochimsen (Organisation)

**Inhalt** \ In Zeiten der Pandemie kann die Vortragsreihe der Detmolder Schule, die Dienstagsvorträge, nicht wie gewohnt in Präsenz stattfinden. Daher testen wir in diesem Semester ein neues Format: Die Dienstagsdebatten. Hier diskutieren Lehrende der Detmolder Schule miteinander oder mit externen Gästen über Fragen, die sie bewegen. Im Anschluss ist das Publikum aufgefordert, in die Diskussion einzugreifen.

Die Dienstagsdebatten richten sich an alle Hochschulangehörigen sowie die interessierte Öffentlichkeit. Zusätzlich ist die Debattenreihe für Studierende als Teilmodul KM belegbar. Hierfür bestehen folgende Voraussetzungen: Semesterübergreifender Besuch von mindestens 10 Dienstagsdebatten oder -vorträgen. Schriftliche Reflexion über die gehörten Debatten und Vorträge (insgesamt ca. 2.500 Zeichen).

Ihre Teilnahme wird von uns über das Videokonferenzprogramm dokumentiert. Hierzu ist es erforderlich, dass Sie sich rechtzeitig und mit Klarnamen bei Zoom einloggen! Kryptische Kürzel können wir nicht zuordnen. Bereits gehörte Dienstagsvorträge werden angerechnet und per Formular nachgewiesen. Studierende können mehrere KM Dienstagsvorträge / Dienstagsdebatten hintereinander belegen.

## **KM** \ Vertiefung Wohnmedizin

**Prof.** \ Manfred Pilgramm

**Dozent** \ Dr. Ing. Dipl. Biol. Mario Blei

**Inhalt** \ Informationen zu diesem Lehrangebot finden Sie auf der Lehrgebietsseite.

**Zeit** \

**Ort** \

**Erstes Treffen** \

**Teilnehmer\*innen** \

**Weitere Termine** \

**Modulkurzzeichen** \

**Modultitel** \ KM Workshop

**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur \ BA

Stadtplanung

**SWS** \ 1

**CR** \ 2

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ KMBA142



## KM \ DesignDialogeDetmold

**Prof.** \ Ulrich Nether

**Inhalt** \ DESIGN DIALOGE DETMOLD ist ein Format im sechsten Jahr, das die Detmolder Schule nachhaltig mit Unternehmen und Region verknüpft.

Ziel ist ein jährliches Trendforum im April, das aus bekannten Gründen dieses Jahr ausfiel. Wir wollen das von einer Studiengruppe erarbeitete Konzept mit dem Thema „Orientierung.Mensch?“ schärfen und umsetzen, in „coronagerechter“ Form, aber unbedingt mit der Qualität, dass Menschen zusammenkommen.

Dafür sind Aktivitäten in vielen Ebenen notwendig: Das Format soll weiter entwickelt werden, das Corporate Design überprüft und aktualisiert – alle Elemente der Grafik und des Raums, Webseite, ein Magazin, eine Ausstellung, Vorträge, die Inszenierung des Events und die Durchführung. Im digitalen Raum? Oder wie bisher?

Zur Vorbereitung wollen wir auch mit einigen unserer Partnerunternehmen über die DDD sprechen und Innovationsworkshops durchführen.

So werden Szenarien für den (Innen)ArchitektInnenberuf sichtbar und diskutiert. Es können also auch Erfahrungen und Kontakte für die persönliche Zukunft gemacht werden!

Was bisher geschah: <http://designdialogedetmold.de>  
und: Architects and Urban Planners welcome, too!

**Zeit** \ nach Absprache ab November \ Orgatermin am 07.10.

**Ort** \ vorrangig per Webseminar

**Erstes Treffen** \ Vorbesprechung \ Mittwoch \ 07.10.2020 \ 13:30 - 14:00 Uhr

**Teilnehmer\*innen** \ 20

**Modulkurzzeichen** \

**Modultitel** \ KM Workshop

**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur \ BA Stadtplanung

**SWS** \ 1

**CR** \ 2

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ KMBA143

**KM \**

**Prof. \** Rütt Schultz-Matthiesen

**Inhalt \** Informationen zu diesem Lehrangebot finden Sie auf der Lehrgebietsseite.

**Zeit \**

**Ort \**

**Erstes Treffen \**

**Teilnehmer\*innen \** 20

**Weitere Termine \**

**Modulkurzzeichen \**

**Modultitel \** KM Workshop

**Studiengang \**

**SWS \** 1

**CR \** 2

**Sprache \**

**Anmeldung \** KMBA144



Wohngalerie Karl Lagerfeld und Memphis

**Zeit** \ 4 Termine \ freitags \ 10:00 - 13:00 Uhr

**Ort** \ digital

**Erstes Treffen** \ Freitag \ 23.10.2020 \ 10:00 Uhr

**Teilnehmer\*innen** \ 20

**Weitere Termine** \ 06.11. \ 20.11. \ 04.12.2020

**Modulkurzzeichen** \ DS 2 - Designtheorie

**Modultitel** \ KM Workshop

**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur \ BA

Stadtplanung

**SWS** \ 1

**CR** \ 2

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ KMBA145

## KM \ Imperfektionen

**Prof.'in** \ Carmen Muñoz de Frank

**Inhalt** \ Imperfektion entsteht beim Vergleich zwischen etwas von dem wir annehmen, dass es perfekt ist und etwas was nicht diesen Maßstab entspricht.

Aber was ist das Perfekte gegenüber dem Imperfekten im Design?

Jede Zeit hat ihren eigenen Anspruch an Perfektion. Diese beinhaltet u.a. Innovationen an Materialien und Techniken.

Was bedeutet dies für die Entstehung neuer Entwurfssprachen und wie wirken diese nach?

Sind neue Aufbrüche die Folge neuer gesellschaftlichenhaltungen und/oder werden sie von anderen Aspekten vorwiegend bestimmt?

Wir gehen Anhand exemplarischer Beispiele durch die Designgeschichte des 20. Jahrhunderts, immer auf der Suche nach dem Imperfekten im Perfektionismus der Zeit.



## KM \ Selbstdenken! Philosophie(ren) für die Gestalter\*innen von Lebenswelten

Prof. Dr. \ Thomas Hake

**Inhalt** \ Die Normalität ist „nicht normal“, das Selbstverständliche nicht „von selbst verständlich“. Im Gegenteil: Wirklichkeit, Kommunikation, Sinn, Identität, Arbeit, Zeit, Raum (also alle wirklich wichtigen Dinge des Lebens) sind in höchstem Maße unverstanden, also frag-würdig. Kann es schaden, wenn die Gestalter\*innen von Lebenswelten deren Grundlagen und Rahmenbedingungen zu verstehen versuchen? Wenn sie sich, neugierig und bereit für alle Arten von Überraschungen, in die Grunddimensionen der Normalität hineinfragen? Und wenn sie dabei, quasi nebenbei, einige Grundbegriffe und -modelle der neueren Philosophie und angrenzender Wissenschaften kennenlernen? – Die Methode dieses Seminars, das „philosophische Café“, bringt die genannten Kernfragen mit den eigenen Grundannahmen und Lebenserfahrungen in Kontakt. Im Vordergrund steht die gemeinsame Denkbewegung, die Freude an neuen Perspektiven und Erkenntnissen, nicht die Belehrung über historische Positionen.

**Zeit** \ montags \ 18:00 - 19:30 Uhr \ vierzehntägig

**Ort** \ online

**Erstes Treffen** \ Montag \ 05.10.2020 \ 18:00 Uhr

**Teilnehmer\*innen** \ 20

**Weitere Termine** \ in Abstimmung mit den Teilnehmern

**Modulkurzzeichen** \ DS 2

**Modultitel** \ KM Workshop Philosophie

**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur \ BA

Stadtplanung

**SWS** \ 1

**CR** \ 2

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ KMBA147

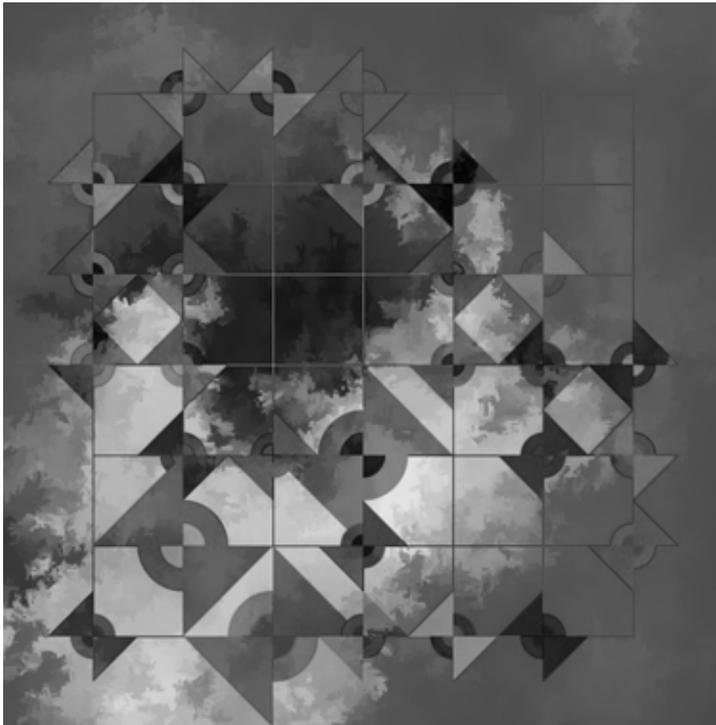


Abbildung: ‚Generative Kunst‘ von Günter Schulz

**Zeit** \ mittwochs \ 11:30 Uhr

**Ort** \ Campus Detmold \ online

**Erstes Treffen** \ Montag \ 21.10.2020 \ 11:30 Uhr (Campus Detmold \ online)

**Teilnehmer\*innen** \ max. 20

**Modulkurzzeichen** \

**Modultitel** \ KM Workshop

**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur \ BA Stadtplanung

**SWS** \ 1

**CR** \ 2

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ KMBA149

## **KM** \ Generative Bilder - Programmieren mit Processing

**LB** \ Günter Schulz

**Inhalt** \ Processing ist ein offenes und flexibles ‚Software-Skizzenbuch‘ und eine Programmiersprache zum Erlernen der Computerprogrammierung im Kontext von Kunst und Gestaltung. Seit 2001 fördert Processing Software-Kompetenzen in der bildenden Kunst sowie visuelle Kompetenzen im Technologiebereich. Es gibt bereits zehntausende von Studenten, Künstlern, Designern, Forschern und Hobbyisten, die Processing zum Lernen und kreativen Programmieren von Prototypen einsetzen. Processing wird in einem quelloffenen Projekt entwickelt, das am Massachusetts Institute of Technology von Ben Fry (Broad Institute) und Casey Reas (UCLA Design|Media Arts) initiiert wurde. Processing wird in einem quelloffenen Projekt (Open Source) entwickelt und ist kostenlos downloadbar.

Im KM Modul ‚Generative Bilder‘ lernen Sie in mehreren kleinen ‚Kompaktworkshops‘ (ca. 45 min) mit dem Computer generative Visualisierungen bzw. Bilder zu erzeugen. Die Bilder erzeugen Sie mit der oben beschriebenen Programmiersprache ‚Processing‘. Die Sprache ist sehr intuitiv und relativ einfach zu erlernen und bildet dadurch einen idealen Einstieg in die generative Erzeugung von Grafiken und Objekten im Computer. Sie können Processing hier kostenlos downloaden: <https://processing.org/>. Auf der Projektseite finden u.a. zahlreiche Referenzen, Anleitungen bzw. Tutorials, (Code-) Bibliotheken oder Werkzeuge (Tools).

# FORUM HOLZBAU URBAN KOELN

13. Europäischer Kongress (EBH)

21./22. Oktober 2020

Gürzenich Köln, Deutschland

Effizientes Bauen mit Holz im urbanen Raum

FORUMHOLZBAU URBAN KOELN

**Zeit** \ 20. - 22.11.2020 \ nähere Informationen siehe ILIAS

**Ort** \ Köln, Gürzenich \ nähere Informationen siehe ILIAS

**Erstes Treffen** \ nähere Informationen siehe ILIAS

**Teilnehmer\*innen** \ 20

**Modulkurzzeichen** \

**Modultitel** \ KM Workshop EBH-Kongress

**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur \ BA

Stadtplanung

**SWS** \ 1

**CR** \ 2

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ KMBA150

## KM \ EBH-Kongress

### 13. Europäischer Kongress - Effizientes Bauen mit Holz im urbanen Raum

**Prof. Dr.** \ Dirk Noosten

**Inhalt** \ Teilnahme am 13. Europäischer Kongress – Effizientes Bauen mit Holz im urbanen Raum in Köln (Gürzenich).

Folgende Vortragsblöcke mit jeweils drei Vorträgen werden angeboten:

- Wirtschaft und Bauwirtschaft im Wandel
- Bauten für Bildung und Erziehung
- Modulare Bauweisen
- Schallschutz
- Wie planen wir den qualitativen Holzbau in der Zukunft gemeinsam
- Revitalisierung bestehender Strukturen
- Holz-Beton-Verbund: Entwicklungen, Konzepte, Umsetzungen
- Digitalisierung
- NRW Spezifisch: Brandschutz, Fachberatung, Initiativen
- Baurecht
- Städte wollen „nachhaltig gebaute“ Quartiere

Die Teilnahme ist als Fortbildung der Architektenkammer NRW (AKNW) und der Ingenieurkammer-Bau (IK-Bau NRW) anerkannt.

Die Anreise und Unterbringung erfolgt in Eigenverantwortung. Eine Teilnahmegebühr fällt voraussichtlich nicht an.



Technische Hochschule OWL  
Prof. Dr.-Ing. Dirk Noosten [Hrsg.]

Adobe Stock

**Zeit** \ Mittwoch \ 18.11.2020 \ nähere Informationen siehe

ILIAS

**Ort** \ nähere Informationen siehe ILIAS

**Erstes Treffen** \ nähere Informationen siehe ILIAS

**Teilnehmer\*innen** \ 20

**Modulkurzzeichen** \

**Modultitel** \ KM Workshop Symposium Immobilienbewertung

**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur \ BA

Stadtplanung

**SWS** \ 1

**CR** \ 2

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ KMBA151

## KM \ Symposium Immobilienbewertung

**Prof. Dr.** \ Dirk Noosten

**Inhalt** \ Teilnahme am 24. Symposium für Immobilienbewertung mit folgenden Vorträgen:

- Geobasisdaten NRW und GIS-gestützte Potenzialanalyse von Dachflächen zur Gewinnung von Sonnenenergie
- Anlagen zur Gewinnung von Sonnenenergie – Berücksichtigung in der Grundstücksbewertung
- Wertminderung durch Baumängel und Bauschäden – Transparenz und Nachvollziehbarkeit
- Transparenz auf dem Immobilienmarkt – ein Thema der Digitalisierung?
- Modellkonforme Wertermittlung – Grundlagen und Handlungsspielräume
- Schenkungsteueroptimierung durch mittelbare Grundstücksschenkungen
- Aktueller Immobilienmarkt in Zeiten von Nachhaltigkeit, Mietpreisbremse und Negativzinsen

Die Teilnahme ist als Fortbildung der Architektenkammer NRW (AKNW) und der Ingenieurkammer-Bau (IK-Bau NRW) anerkannt.

Der Teilnahmebeitrag beträgt 25,- € zzgl. MwSt.

Nähere Informationen im ILIAS-System und im Flyer/Plakat bzw. auf der Lehrgebietenhomepage:

<https://bit.ly/2GegvpM>



## KM \ Kunstworkshop Barackengiebel STALAG 326

Prof. \ Oliver Hall

**Inhalt** \ Die Giebelwände der heute nicht mehr vorhandenen Baracken des Kriegsgefangenenlagers Stalag 326 in Schloss Holte Stukenbrock, werden zur Projektionsfläche für eine künstlerische Auseinandersetzung. Was kann, was darf Kunst an Gedanken und Bildern erzeugen im Rahmen einer angemessenen „Erinnerungskultur“? Auf vorgefertigten Holztafeln ca. 55 cm hoch und 120 cm breit, die die Barackengiebel im Maßstab 1:7 simulieren kann von den Workshop-Teilnehmenden jegliche Technik eingesetzt werden, um einen kreativ künstlerischen Bezug zum historischen Ort und dem damaligen Geschehen herzustellen. Im Sinne eines gestalterischen Experiments soll dabei eine möglichst große Bandbreite an Kunstformen und Stilen getestet werden, sei es Graffiti, Gemälde, Raumsulptur, Videoprojektion, oder performative Kunst. Die Workshopergebnisse werden zum Abschluss den Vertretern einer Lenkungsgruppe präsentiert, die zur Entwicklung der Gedenkstätte ins Leben gerufen wurde unter Leitung von Landtagspräsident Andre Kuper. Weitere Informationen zu Anlass und Hintergrund, siehe ab Seite 99 in

[https://www.th-owl.de/files/webs/gestaltung/download/11\\_Forschung/urbanLab/02\\_Projekte/Stalag/2019\\_urbanLab\\_Stalag326.pdf](https://www.th-owl.de/files/webs/gestaltung/download/11_Forschung/urbanLab/02_Projekte/Stalag/2019_urbanLab_Stalag326.pdf)

**Zeit** \ anytime

**Ort** \ home office

**Erstes Treffen** \ vorrauss. Montag \ 12.10.2020 \ 16:00 - 18:15 Uhr \ Campus Außenbereich vor dem Garagendeck

**Teilnehmer\*innen** \ 20

**Modulkurzzeichen** \ B- KM

**Modultitel** \ KM Workshop

**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur \ BA Stadtplanung

**SWS** \ 1

**CR** \ 2

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ KMBA152

**KM** \ Lexus Maximus / Jefferson University  
Philadelphia

**Prof.'in** \ Kathrin Volk

**Inhalt** \ Informationen zu diesem Lehrangebot finden Sie auf  
der Lehrgebietsseite.

**Zeit** \  
**Ort** \  
**Erstes Treffen** \  
**Teilnehmer\*innen** \  
**Weitere Termine** \  
**Modulkurzzeichen** \  
**Modultitel** \ KM Workshop  
**Studiengang** \  
**SWS** \  
**CR** \  
**Sprache** \  
**Anmeldung** \ KMBA153

## KM \ Gestalt und Raum III

Prof. \ Martin Hoelscher

**Inhalt** \ Informationen zu diesem Lehrangebot finden Sie auf der Lehrgebietsseite.

Zeit \  
Ort \  
Erstes Treffen \  
Teilnehmer\*innen \  
Weitere Termine \  
Modulkurzzeichen \  
Modultitel \ KM Workshop  
Studiengang \  
SWS \ 1  
CR \ 2  
Sprache \  
Anmeldung \ KMBA154



**Zeit** \ 12. - 22.10.2020

**Ort** \ zoom

**Erstes Treffen** \ Montag \ 12.10.2020 \ Einführung über zoom

**Teilnehmer\*innen** \ 20

**Weitere Termine** \ 16.10.2020 (Termine zur Rücksprache)

**Modulkurzzeichen** \ DS2

**Modultitel** \ KM Stegreif

**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur \ BA Stadtplanung

**SWS** \ 1

**CR** \ 2

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ KMBA156

## **KM** \ Bruchlinien im Stadtbild

**Prof.** \ Michel Melenhorst

**Inhalt** \ Bruchlinien im Stadtbild markieren oft wichtige historische Ereignisse in der Stadtgeschichte. Diese Bruchlinien können sehr harmonisch sein, aber oft auch disharmonisch und abrupt. Die Markierung kann in der Bebauung liegen: zwischen mehreren Bauten oder in einem Gebäude. Aber auch Straßen, Grün, Wasserläufe oder Gleise können Bruchlinien formen.

Die Zeit konserviert viel. Ältere Bruchlinien mit gravierenden Folgen wie z.B. die Brandgrenze eines mittelalterlichen Stadtbrands können heute sehr harmonisch wirken, da sie mit ihrer Umgebung verwachsen sind. Dagegen zeigen sich Eingriffe wie zB ein neuer Eingang in einer Gründerzeitvilla, die Ergänzung eines Aufzugs oder Treppenhauses neben ein Fachwerkhaus oftmals mit stark negativer und undurchdachter Wirkung.

Ob harmonisch oder disharmonisch in beiden Fällen kann die Bruchlinie und können die beide flankierende Seiten sowohl als schön als auch als hässlich erfahren werden.

Genauere Aufgabenstellung auf der Lehrgebietsseite.



© <https://www.tph-post.de/32/Onlineshop%20Artikel/>

**Zeit** \ 26.10 - 03.11.2020

**Ort** \ Zoom

**Erstes Treffen** \ Montag \ 26.10.2020 \ 09:30 Uhr

**Teilnehmer\*innen** \ 20

**Modulkurzzeichen** \ DS 2

**Modultitel** \ KM Stegreif

**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur \ BA  
Stadtplanung

**SWS** \ 1

**CR** \ 2

**Sprache** \ D \ E

**Anmeldung** \ KMBA157

## **KM** \ Anything but a Birdhouse - Flat Pack Edition

**Prof.'in** \ Kathrin Volk

**WM** \ Jenny Ohlenschläger M. Sc.

**Inhalt** \ Flat Pack Edition. Entwerfen Sie ein Vogelhaus für einen speziellen Vogel, das in einem DIN A 4 Umschlag versendet werden kann.

Von A wie Amsel bis Z wie Zaunkönig soll jeder Vogel ein speziell für ihn angepasstes Objekt, in dem er den Winter verbringen, fressen, sich aufhalten oder auch nisten kann entworfen bekommen.

Suchen Sie sich also einen Vogel aus.

Zu Beginn der Bearbeitung steht die Auseinandersetzung mit dem Nutzer des Objektes, mit seinen Lebensgewohnheiten, seinen Bedürfnissen und Eigenarten. Auf der Basis der grafischen und kartographischen Analyse des ausgewählten Vogels soll ein Objekt entworfen werden, das seinen Ansprüchen als Futterstelle und Nistplatz gerecht wird aber auch den räumlichen Kontext, in dem das Objekt stehen soll, berücksichtigt. Dabei sollen alle funktionalen Anforderungen für Fütterung, Nestbau und Witterungsbeständigkeit erfüllt werden.

Die Herausforderung ist es dabei, das Vogelhaus so zu konzipieren, dass alles Material um es zu bauen als Flat Pack in einen DIN A 4 Umschlag passt und versendet werden kann.



## KM \ Orte der Stille 2.0 - Entwurf

WM \ Ewa Pawlak M.Sc.

**Inhalt** \ „Lärm, Stress und Hektik machen uns Stadtbewohnern oft zu schaffen. Ob wir Bus fahren, durch die Fußgängerzone hetzen oder an einer Hauptverkehrsstraße stehen – wie sehr wünschen wir uns doch manchmal einen Moment der Stille herbei. Aber gibt es sie überhaupt, die Stille in der Stadt? (...)“ <https://www.evidero.de/stadtlärm-oder-stille>

Mit dieser Frage beschäftigten wir uns zum ersten Mal im Rahmen des Stegreifs „Orte der Stille“ im Sommersemester 2020 und bekamen spannende, vielfältige, aber vor allem individuelle Antworten – und ja, es gibt sie – die Orte des Innehaltens, der Ruhe und des Ausgleichs existieren in der Stadt. Oft sind sie schnell erkennbar, manchmal müssen wir genauer hinschauen. Ein Ort, an dem wir die eigene Ruhe finden, wird individuell und dadurch unterschiedlich definiert, interpretiert und wahrgenommen.

Aus diesem Grund wollen wir diesmal über die Analyse und Recherche der bereits existierenden Orte der Stille hinausgehen und diese selbst denken, entwerfen und innerhalb der Stadt platzieren.

Was macht einen Ort der Stille für dich aus? Wie stellst du ihn dir in der Hektik des Alltags vor? Was macht die Stille an dem Ort aus? Und wo soll er in der dichten Stadt zu finden sein? Entwerfe den Ort der Stille, den DU brauchst!

**Zeit** \ 27.11. - 07.12.2020

**Ort** \ virtuell

**Erstes Treffen** \ Einführung Freitag \ 27.11.2020 \ 10:00 Uhr

**Teilnehmer\*innen** \ 20

**Weitere Termine** \ siehe Aufgabenstellung

**Modulkurzzeichen** \ DS 1

**Modultitel** \ KM Stegreif

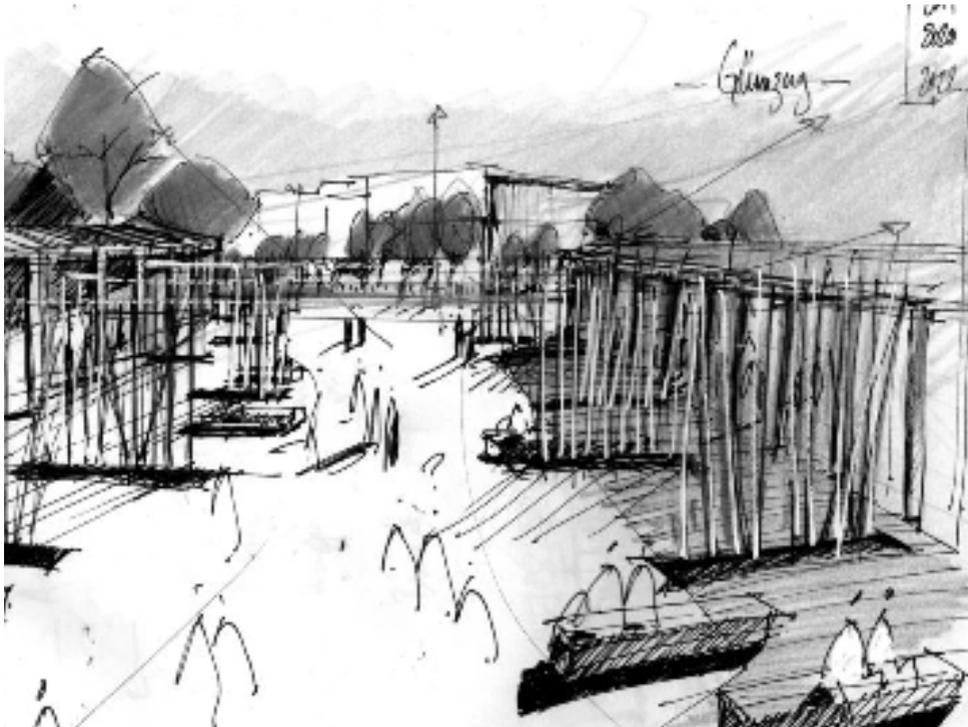
**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur \ BA Stadtplanung

**SWS** \ 1

**CR** \ 2

**Sprache** \ deutsch

**Anmeldung** \ KMBA158



Skizze PARKS 2019 \ le balto

**Zeit** \ 16. - 18.10.2020

**Ort** \ Hamburg

**Erstes Treffen** \ Mittwoch \ 14.10.2020 \ 17:00 Uhr \ virtuell

**Teilnehmer\*innen** \ 20

**Modulkurzzeichen** \

**Modultitel** \ KM Stegreif

**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur \ BA

Stadtplanung

**SWS** \ 1

**CR** \ 2

**Sprache** \ D \ E

**Anmeldung** \ KMBA159

## **KM** \ PARKS - Utopie der 52 Gehölze

**Prof.'in** \ Kathrin Volk

**WM** \ Jenny Ohlenschläger M.Sc.

**Inhalt** Gemeinsam möchten wir zwei Tage in einem Workshop vor Ort in Hamburg das Projekt PARKS betrachten und utopisch weiterdenken.

Im Projekt PARKS entsteht in einem kooperativen Verfahren ein Park mit der Nachbarschaft, den Hello:Festspielen, dem Landschaftsarchitekturbüro le balto sowie den partizipativen Architekten von Umschichten. Weitere Informationen über Parks unter: <http://www.alster-bille-elbe-parks.hamburg/projekt/>

Ursprung des Seminars sind 58 Großsträucher, die auf der Landesgartenschau Kamp Lintfort im Klimagarten The Heat verpflanzt wurden. Einen neuen Ort hätten die Gehölze nach der Gartenschau in dem Hamburger Projekt PARKS finden können. Wären Akteure, Aktanten sowie dessen Zeitfenster kompatibler gewesen.

Crossover Inhalte des Workshops werden die Festivalisierung von Stadtpolitik sowie eine erste methodische Annäherung an die Akteurs-Netzwerk-Theorie nach Bruno Latour sein. Die gewonnen und verwobenen Kenntnisse werden in utopischen Stegreif Entwürfe zu den 58 nicht verpflanzten Sträucher übersetzt.



## KM \ Neuer Salzhof Bad Salzfluhen

Prof. \ Martin Hoelscher

**Inhalt** \ Die Paulinenquelle auf dem Salzhof ist einer der Orte, von dem aus sich Bad Salzfluhen entwickelt hat. Seit dem späten Mittelalter hat hier ein komplexes Gefüge aus unterschiedlichen Gewerken das salzhaltige Wasser geschöpft, gekocht und schließlich handelbares und transportfähiges Salz hergestellt. Die Salzproduktion war lange Zeit eine der wesentlichen Quellen des Wohlstands der Uflener, der sich bis heute noch in der reichhaltigen Architektur der Bürgerhäuser in der historischen Innenstadt ablesen lässt. Wie der Salzhof einmal ausgesehen hat, lässt sich aus historischen Karten und Ansichten ziemlich genau nachvollziehen. Von den ursprünglichen den Raum prägenden Gebäuden ist jedoch nichts mehr erhalten. Stattdessen wirkt der heutige Platz mit seiner leeren Mitte, der heterogenen Randbebauung, den umgebenden Nutzungen, seinen Aufenthaltsmöglichkeiten und Vegetationen wie aus der Zeit gefallen.

Aber wie könnte ein Neuer Salzhof aussehen? Mit welcher Form und mit welchen Elementen bezieht er sich auf seine Vorgänger oder grenzt sich von ihnen ab? Wie können die Freiräume gestaltet werden, um für heutige Bedürfnisse attraktiv zu sein? Wer könnte ihn nutzen? Im Stegreif werden wir uns mit der Geschichte des Orts beschäftigen und daraus zeitgemäße Bilder des Neuen Salzhofs entwickeln.

**Zeit** \ 02. - 12.11.2020

**Ort** \ virtuell \ nach Absprache in Präsenz

**Erstes Treffen** \ Montag \ 02.11.2020 \ 17:00 Uhr

**Teilnehmer\*innen** \ 20

**Weitere Termine** \ siehe Aufgabenstellung und Aushang

**Modulkurzzeichen** \ DS 1

**Modultitel** \ KM Stegreif

**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur \ BA Stadtplanung

**SWS** \ 1

**CR** \ 2

**Sprache** \ deutsch

**Anmeldung** \ KMBA160



## KM \ Vertiefung Bautechnisches Englisch

**Dozentin** \ Dr. (USA) Andrea Koßlowski-Klee

**Inhalt** \ Der Kurs vermittelt und trainiert die fremdsprachliche Kommunikations- und Handlungsfähigkeit im Bereich des Bauwesens, der Architektur und Innenarchitektur anhand konkreter Praxisbeispiele aus dem Arbeitsleben von Architekten, Innenarchitekten und Bauingenieuren. Vertiefung der Grundlagen aus Bautechnisches Englisch I inklusive Bearbeitung von Fallstudien aus dem Bereich des Baumanagements, der Architektur und Innenarchitektur unter fachsprachlichen Gesichtspunkten mit dem Ziel der sicheren Anwendung der baubezogenen Fachsprache in realitätsnahen und aufgabenbezogenen Rollenspielen, bei Präsentationen und im Schriftwechsel (sicheres und überzeugendes Präsentieren von aktuellen Bauprojekten, erfolgreiches Verhandeln, gezieltes Moderieren in der Bauindustrie bzw. im Projektmanagement etc.) Herausarbeitung berufsrelevanter kultureller Unterschiede im Baufach. Dieser Kurs ist ein fachbezogener Sprachkurs, kein Fachkurs. Fachliches Wissen wird vorausgesetzt. Vorhergehende Teilnahme an BTE 1 ist sinnvoll aber keine Voraussetzung.

<http://www.th-owl.de/fb6/labore/fremdsprachen/lehrveranstaltungen/wahlpflichtfaecher-an-der-detmolder-schule-fuer-architektur-und-innenarchitektur>

**Zeit** \ montags \ 18:30 - 19:15 Uhr

**Ort** \ Distanzkurs per Webex

**Erstes Treffen** \ Montag \ 12.10.2020 \ 18:30 -19:15 Uhr \ Distanzkurs per Webex

**Teilnehmer\*innen** \ 20

**Modulkurzzeichen** \ DS W2

**Modultitel** \ KM Vertiefung Bautechnisches Englisch

**Studiengang** \ BA Architektur \ BA Innenarchitektur

**SWS** \ 1

**CR** \ 2

**Sprache** \ E

**Anmeldung** \ KMBA161



## KM \ KühlhausBerlin

**Prof.** \ Dorothea Schutsch

**Inhalt** \ An einem Wochenende im November habt Ihr Gelegenheit, das Gebäude KühlhausBerlin aus unterschiedlichen Perspektiven mit Hilfe von Stift und Farben zu erkunden. Die Architektur des Gebäudes, aber auch das Thema Figur im Raum stehen im Zentrum Eurer künstlerischen Auseinandersetzung.

Vom 12-15. November findet im Kühlhaus eine Designermesse statt und eine Führung durch die Messe ist Bestandteil der Exkursion.

Das KühlhausBerlin ist Teil der Architektur der frühen Industriegeschichte Berlins am Gleisdreieck und hat den Krieg und die Jahre des Wiederaufbaus nur fragmentarisch überlebt. Das Haus ist Baustelle und zugleich Raum für Kunst, Konzerte und Veranstaltungen.

[www.kuehlhaus-berlin.com](http://www.kuehlhaus-berlin.com)

[www.Zeughausmesse.de](http://www.Zeughausmesse.de)

**Zeit** \ 13.11.-15.11.2020 \ Exkursion

**Ort** \ in Absprache

**Erstes Treffen** \ Donnerstag \ 08.09.2020 \ 10:00 Uhr

**Teilnehmer\*innen** \ 20

**Weitere Termine** \ Donnerstag \ 19.11.2020 \ 10:00 Uhr

**Modulkurzzeichen** \

**Modultitel** \ KM Exkursion

**Studiengang** \ BA Innenarchitektur

**SWS** \ 1

**CR** \ 2

**Sprache** \ D

**Anmeldung** \ KMBA166

**Wir wünschen  
allen einen gu-  
ten Start in das  
Semester!**